



# Statistischer Bericht



## Pendlerverhalten der sozialver- sicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen

30. Juni 2009

A VI 12 – hj 1/09

# Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Begriffe und Erläuterungen	3
Ergebnisse der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009	5
 <b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten	7
Abb. 2 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht	7
Abb. 3 Einpendler, Auspendler und Pendlersaldo im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2005 bis 2009	8
Abb. 4 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	9
Abb. 5 Anteil der Einpendler an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10
Abb. 6 Anteil der Auspendler an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10
Abb. 7 Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen gegenüber den Bundesländern und dem Ausland am 30. Juni 2009	11
 <b>Tabellen</b>	
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Arbeitszeit	12
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen	14
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Geschlecht	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen, Geschlecht und Pendlerverhalten	18
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen, Geschlecht und Pendlerverhalten	19
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen und Wohnort außerhalb Sachsens (Einpendler) am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Wohnorten	20

	<b>Seite</b>
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen und Arbeitsort in einem anderen Bundesland (Auspendler) am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Arbeitsorten	22
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen und Wohnort außerhalb Sachsens (Einpendler) am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen	24
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen und Arbeitsort in einem anderen Bundesland (Auspendler) am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen	25
10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Wirtschaftszweigen	26
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Lage des Wohnortes	30
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Lage des Arbeitsortes	34
13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeits- und Wohnort in unterschiedlichen Kreisfreien Städten und Landkreisen (Pendler innerhalb des Landes) im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009	38

## Vorbemerkungen

Mit der vorliegenden Veröffentlichung werden statistische Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und Wohnort am 30. Juni 2009 verglichen und Ergebnisse über die Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen sowie das Pendlerverhalten innerhalb des Landes dargestellt.

Die Daten stammen aus der vierteljährlichen Bestandsauswertung (Quartalsendwerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten. Für die neuen Länder und Berlin-Ost besteht dieses Meldeverfahren seit dem 1. Januar 1991.

Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind nach Geschlecht, Arbeitszeit, Wirtschaftszweigen, Ausbildungsabschlüssen, Berufsgruppen sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen gegliedert. Die regionale Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach ihrem von den auskunftspflichtigen Arbeitgebern angegebenen Arbeits- bzw. Wohnort. Die Qualität dieser Zuordnung wird maßgeblich von der Meldegenauigkeit beeinflusst. Sofern in den Ausgangsdaten je Beschäftigten in Einzelfällen Informationen fehlen, werden diese in Ergebnissen "ohne Angabe" nachgewiesen bzw. sind sie in den Insgesamt-Werten enthalten.

Die im vorliegenden Bericht veröffentlichten Kreistabellen und -ergebnisse wurden dem Gebietsstand am 1. Januar 2010 angepasst.

## Rechtsgrundlagen

- Sozialgesetzbuch SGB Drittes Buch (III) – Arbeitsförderung – vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. März 2009 (BGBl. I S. 634,640)  
Nach § 281 SGB III ist die Bundesagentur für Arbeit damit beauftragt, aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Dabei werden insbesondere Informationen über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über Leistungen der Arbeitsförderung betrachtet.  
Für Auswertungs- und Veröffentlichungszwecke stellt die Bundesagentur für Arbeit entsprechend der Verwaltungsvereinbarung vom März 2007 dem Statistischen Bundesamt sowie den Statistischen Landesämtern Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung (§ 282a Abs. 2 SGB III).
- Artikel 3 der Zweiten Verordnung zur Änderung von gemeinsamen Vorschriften für die Sozialversicherung vom 11. Juli 2003 bildet die rechtliche Grundlage für die Datenerfassung und Übermittlung.

## Begriffe und Erläuterungen

### Beschäftigtenstatistik

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf einer Totalauszählung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum jeweiligen Stichtag. Sie basiert auf einem integrierten und automatischen Meldeverfahren zwischen Arbeitgebern, Krankenkassen, Rentenversicherungen und der Bundesagentur für Arbeit. Dabei werden von den auskunftspflichtigen Arbeitgebern Angaben über alle Arbeitnehmer, einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, pflege- und rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind bzw. für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet werden, übermittelt. Die Aufbereitung der Daten und Veröffentlichung von Ergebnissen nach Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit erfolgt durch die Bundesagentur für Arbeit. Darüber hinaus werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen nach Ländern, Kreisfreien Städten, Landkreisen sowie Gemeinden vorgenommen.

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer und Personen in beruflicher Ausbildung, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind oder für die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden. Ab Stichtag 1. April 1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Personen, die nur wegen dieser gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, sind in den Ergebnissen in den nachfolgenden Tabellen und Grafiken nicht enthalten. Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht.

### Wirtschaftsgliederung

Die Wirtschaftsgliederung wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 wurde unter Beteiligung von Datennutzern und -produzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates

vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen.

#### Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer tätig ist.

#### Methodische Änderungen beim Umstieg der Klassifikation der Wirtschaftszweige nach WZ 2003 auf WZ 2008:

Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurde auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen und neue Unterteilungen eingeführt. Die WZ 2008 ist in einigen Bereichen tiefer gegliedert als ihre Vorgängerversion, vor allem im Bereich der Erbringung von Dienstleistungen sind alle Hierarchieebenen betroffen.

Auf der obersten Hierarchieebene der WZ 2008 lassen einige Abschnitte mit der Vorgängerversion der Klassifikation einen einfachen Vergleich zu. Allerdings verhindert die Einführung neuer Positionen auf Abschnittsebene,

z. B. der Abschnitt "Information und Kommunikation", einen Gesamtvergleich zwischen der WZ 2008 und der WZ 2003.

Ausführliche Informationen und Hinweise finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link:

[http://www.statistik.sachsen.de/21/03\\_02/03\\_02\\_infoliste.asp](http://www.statistik.sachsen.de/21/03_02/03_02_infoliste.asp) sowie auf der Homepage des Statistischen Bundesamtes:

<http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Content/Klassifikationen/GueterWirtschaftsklassifikationen/Content75/KlassifikationWZ08,templateId=renderPrint.psml>

#### Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort, als auch am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der beschäftigende Betrieb liegt. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den – dem Arbeitgeber gegenüber – angegebenen melderechtlichen Verhältnissen (Haupt- oder Nebenwohnsitz). Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus der Beschäftigtenstatistik definitionsgemäß nicht vor.

In die Aussagen über die Einpendler in den Freistaat Sachsen wurden alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem Arbeitsort in Sachsen und dem Wohnort außerhalb des Freistaates Sachsen einbezogen. Die Ermittlung der Zahl der Auspendler beruht auf den Beschäftigten, die ihren Wohnort in Sachsen hatten und deren Arbeitsort sich außerhalb der Landesgrenze befand.

Die Darstellungen zum Pendlerverhalten innerhalb Sachsens beinhalten die Daten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die sowohl ihren Arbeitsort, als auch ihren Wohnort im Freistaat Sachsen hatten, deren Arbeitsort jedoch in einem anderen Kreis lag als der jeweilige Wohnort. Die Pendler über die Gemeindegrenzen innerhalb eines Kreises wurden hier nicht berücksichtigt.

Der Pendlersaldo wurde als Differenz aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeits- und Wohnort ermittelt, d. h., aus der Sicht des Arbeitsortes bedeutet ein positiver Wert einen Überschuss an Einpendlern und ein negativer Wert einen Auspendlerüberschuss.

#### Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zu Grunde.

## Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist. Beim allgemein bildenden Abschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder eine gleichwertige Schulausbildung für Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund-, Mittel-, Haupt- oder Realschulen bzw. den Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und freien Waldorfschulen entsprechen, einschließlich der Personen mit einem Abschluss der Polytechnischen Oberschulen der ehemaligen DDR;
- Abitur für Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der Erweiterten Oberschulen der ehemaligen DDR, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss an einer Berufsfachschule oder einer Fachschule;
- der Abschluss einer Fachhochschule, Verwaltungsfachhochschule oder Ingenieurschule, deren Besuch die Fachhochschulreife voraussetzt;
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, unabhängig von deren Trägerschaft (Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Kunsthochschulen).

## Berufsgruppe

Maßgebend für die Berufsgruppenbezeichnung ist die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnis für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen im "Systematischen und alphabetischen Verzeichnis der Berufsbenennungen", Ausgabe 1975 (überarbeitet im September 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

## Ergebnisse der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009

Am 30. Juni 2009 hatten 1 386 546 sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ihren Arbeitsplatz im Freistaat Sachsen. Demgegenüber standen 1 432 245 Personen, die ihren Wohnort in Sachsen hatten und – unabhängig von ihrem Arbeitsort – einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgingen. Das waren 53,4 Prozent der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren. Aus der Gegenüberstellung der Arbeits- und Wohnortangabe ergab sich ein Auspendlerüberschuss in Höhe von 45 699 Personen. Dieser Pendler saldo setzte sich aus 83 530 Einpendlern (Wohnort außerhalb von Sachsen) und 129 229 Auspendlern (Arbeitsort außerhalb von Sachsen) zusammen.

Im Vergleich zur Jahresmitte 2008 sank die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen um 12 217 Personen bzw. 0,9 Prozent. Die Zahl der in Sachsen wohnenden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sank um 14 036 Personen bzw. 1,0 Prozent. Der Anteil der Frauen an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort betrug 49,6 Prozent, 0,8 Prozentpunkte mehr wie Mitte 2008. Auch bei den Beschäftigten am Wohnort erhöhte sich der Frauenanteil um 0,8 Prozentpunkte auf 48,5 Prozent. Die Zahl aller Auspendler sank gegenüber dem Vorjahr, erstmals wieder seit 2005, um 1 961 Personen bzw. 1,5 Prozent. Zur Arbeit nach Sachsen pendelten 142 Personen bzw. 0,2 Prozent weniger ein. Bei den Auspendlern über die Landesgrenze lag der Anteil der Frauen bei 29,0 Prozent.

Am 30. Juni 2009 hatten 78,5 Prozent aller Einpendler nach Sachsen ihren Wohnort in den neuen Ländern. 29 158 Personen (34,9 Prozent aller Einpendler) stammten aus Sachsen-Anhalt. Aus den alten Ländern pendelten 12 943 Personen bzw. 15,5 Prozent in den Freistaat ein. Mit 4 308 Personen stand Bayern an der Spitze der Herkunftsländer aus dem westlichen Bundesgebiet. Aus Berlin pendelten 4 199 Personen ein. Bevorzugtes Zielgebiet der Einpendler – sowohl aus den neuen Ländern (23 799 Personen) als auch aus den alten Ländern (2 926 Personen) und der Stadt Berlin (1 576 Personen) – war die Stadt Leipzig.

Hochqualifiziert waren 15,3 Prozent der einpendelnden Beschäftigten, das heißt sie besaßen den Abschluss einer Fachhochschule, wissenschaftlichen Hochschule bzw. Universität.

61,8 Prozent aller Einpendler waren in Dienstleistungsberufen beschäftigt. Davon waren die meisten in Organisati-

ons-, Verwaltungs- und Büroberufen, gefolgt von Warenkaufleuten und Personen mit Verkehrsberufen beschäftigt. Bei den Dienstleistungsberufen kamen 75,9 Prozent der Einpendler aus den neuen Ländern.

Von den 129 229 Personen, die zur Jahresmitte 2009 zwar im Freistaat Sachsen wohnten, ihren Arbeitsort aber außerhalb der Landesgrenze hatten, waren 40,0 Prozent in einem der anderen neuen Länder beschäftigt. Mit 54,2 Prozent hatte jedoch jeder zweite Auspendler eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in den alten Ländern. In die Bundeshauptstadt Berlin pendelten 5,8 Prozent. Bevorzugte Zielregion der Auspendler aus Sachsen waren die angrenzenden Länder Bayern und Sachsen-Anhalt, wobei fast jeder vierte Auspendler seinen Arbeitsplatz in Bayern hatte. Die meisten Auspendler über die Landesgrenze kamen aus der Stadt Leipzig. 10 348 Personen hatten ihr Betätigungsfeld in den neuen Ländern und 8 667 Personen in den alten Ländern gefunden. Von Leipzig nach Berlin pendelten 1 589 Personen.

Eine Betrachtung der Auspendler nach Berufsgruppen zeigt, dass mit 55,9 Prozent auch die Mehrheit der Auspendler in Dienstleistungsberufen beschäftigt war, vor allem in Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufen, gefolgt von Personen in Verkehrsberufen und Warenkaufleuten. Höher als bei den Einpendlern war bei den auspendelnden Beschäftigten mit 30,2 Prozent der Anteil von Personen in Fertigungsberufen. 10 715 Auspendler waren Schlosser, Mechaniker bzw. hatten ähnliche, dieser Berufsgruppe zugeordnete Tätigkeiten. 6 886 Sachsen waren in Bauberufen außerhalb der Landesgrenzen beschäftigt.

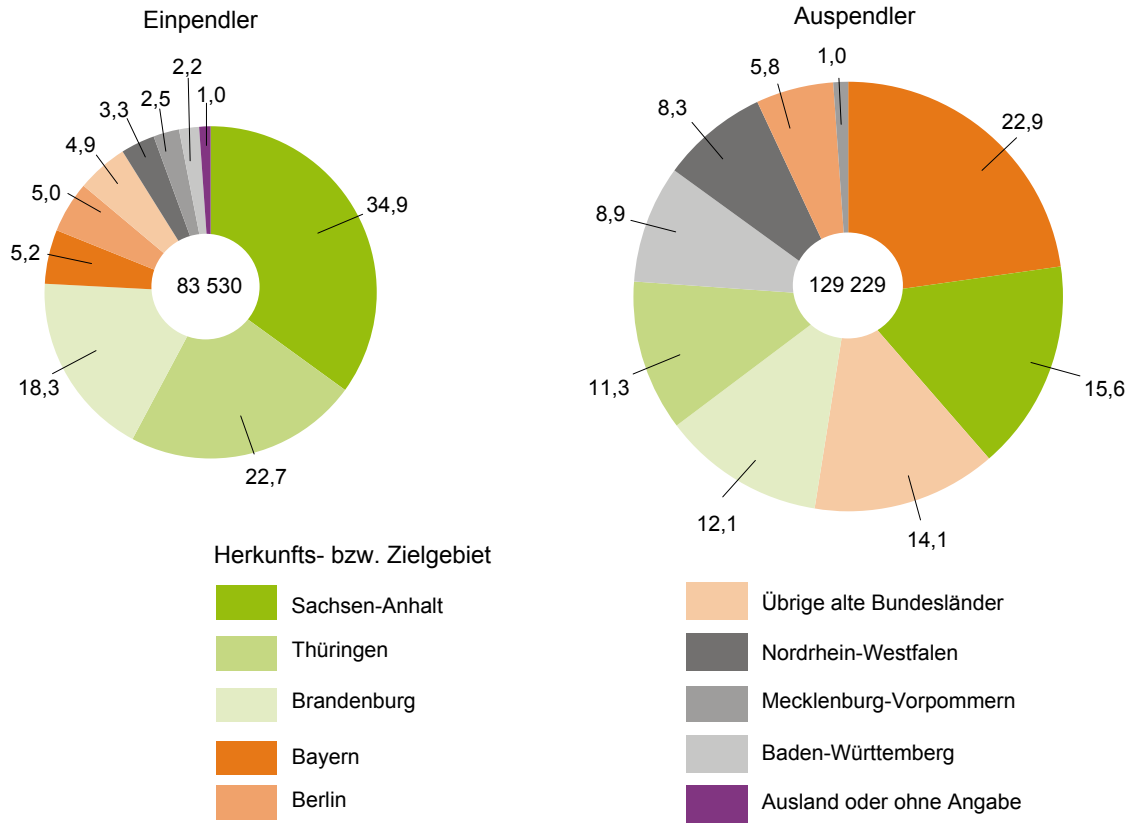
Von den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten die aus dem Freistaat Sachsen auspendelten, waren 14,3 Prozent Hochqualifizierte.

In die Untersuchung des Pendlerverhaltens innerhalb Sachsens wurden alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, deren Arbeitsplatz in einem anderen Ort als der Wohnort lag – auf der Ebene der Kreisfreien Städte und Landkreise – einbezogen. Am 30. Juni 2009 gab es 1 303 016 Beschäftigte, bei denen sich sowohl der Arbeits- als auch der Wohnort in Sachsen befanden. 316 531 Personen bzw. 24,3 Prozent davon pendelten zu ihrem Arbeitsort über eine Kreisgrenze.

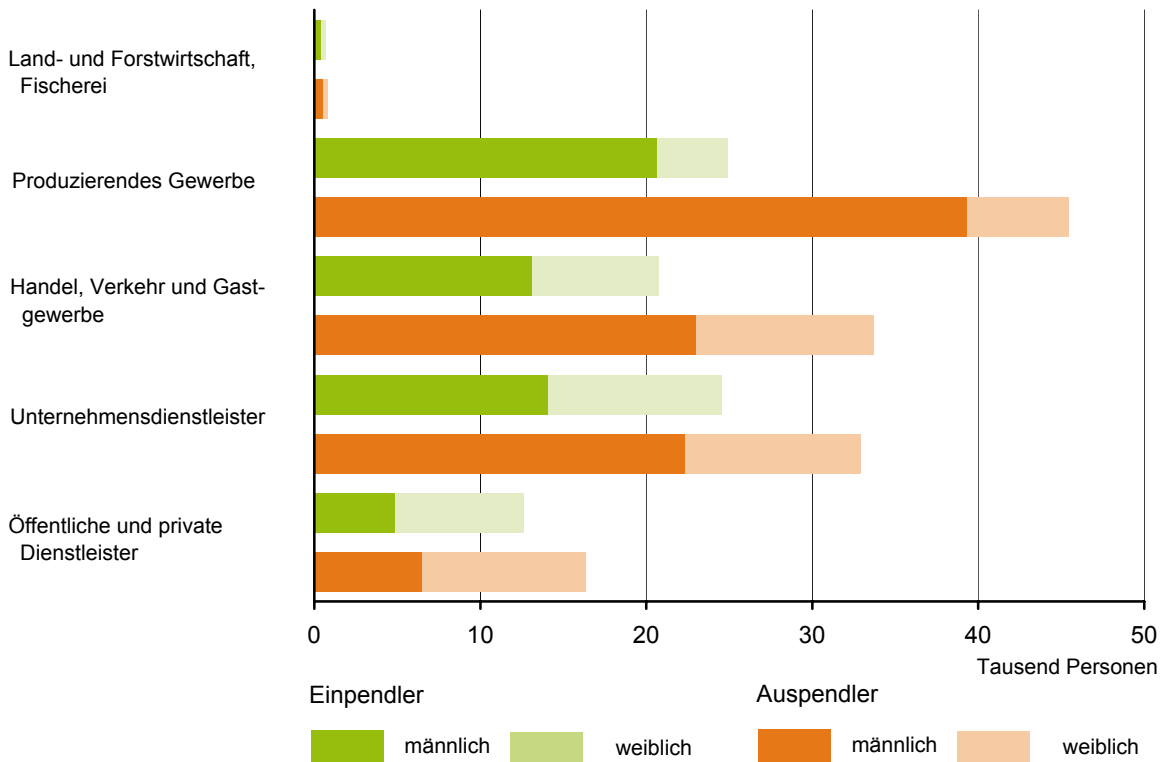
Bezogen auf die Pendler innerhalb des Landes Sachsen war in allen Kreisfreien Städten ein Überschuss an Einpendlern zu verzeichnen. Dagegen wurde in allen Landkreisen ein Auspendlerüberschuss festgestellt. Am höchsten war der Überschuss an Einpendlern in der Kreisfreien Stadt Dresden (41 902 Personen). Die größten Auspendlerüberschüsse waren in den Landkreisen Leipzig (22 025 Personen) und Erzgebirgskreis (18 067 Personen) zu verzeichnen. Betrachtet nach Kreisen ergaben sich die größten Pendlerströme vom Landkreis Leipzig zur Kreisfreien Stadt Leipzig (29 216 Personen), vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Kreisfreien Stadt Dresden (24 941 Personen) sowie vom Landkreis Meißen zur Kreisfreien Stadt Dresden (17 564 Personen).



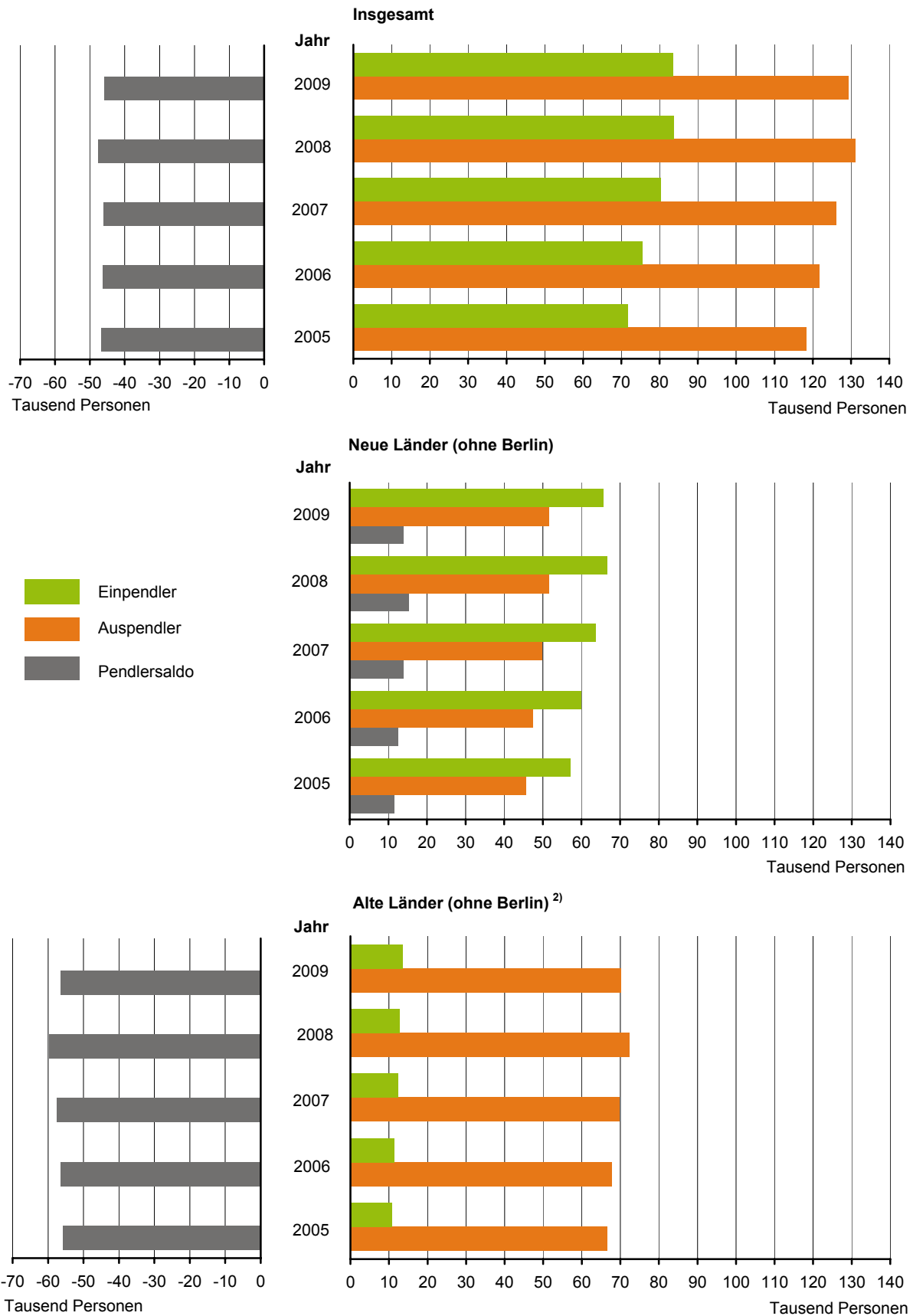
**Abb. 1 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Herkunfts- bzw. Zielgebieten in Prozent**



**Abb. 2 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

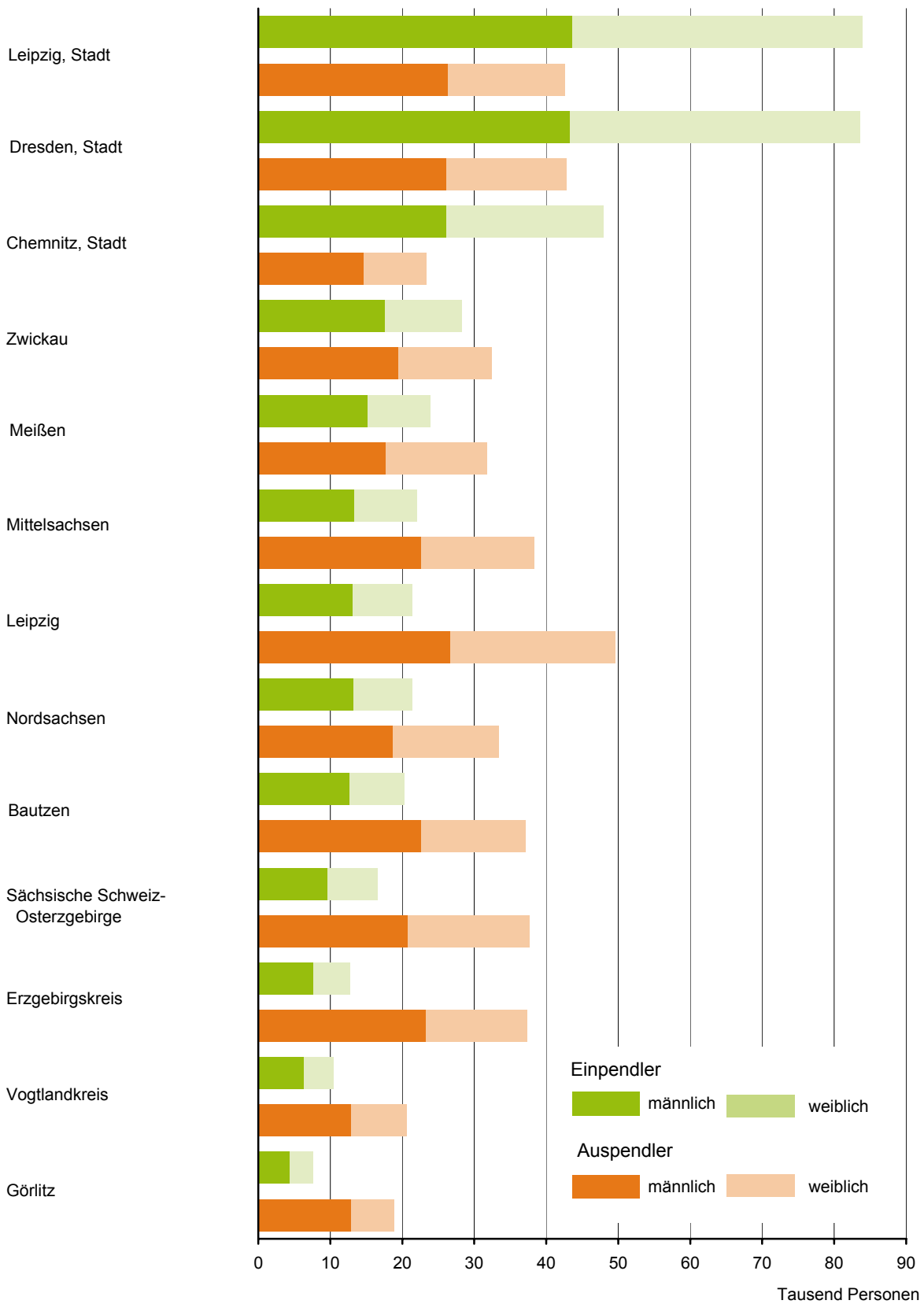


**Abb. 3 Einpendler, Auspendler und Pendlersaldo<sup>1)</sup> im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2005 bis 2009**

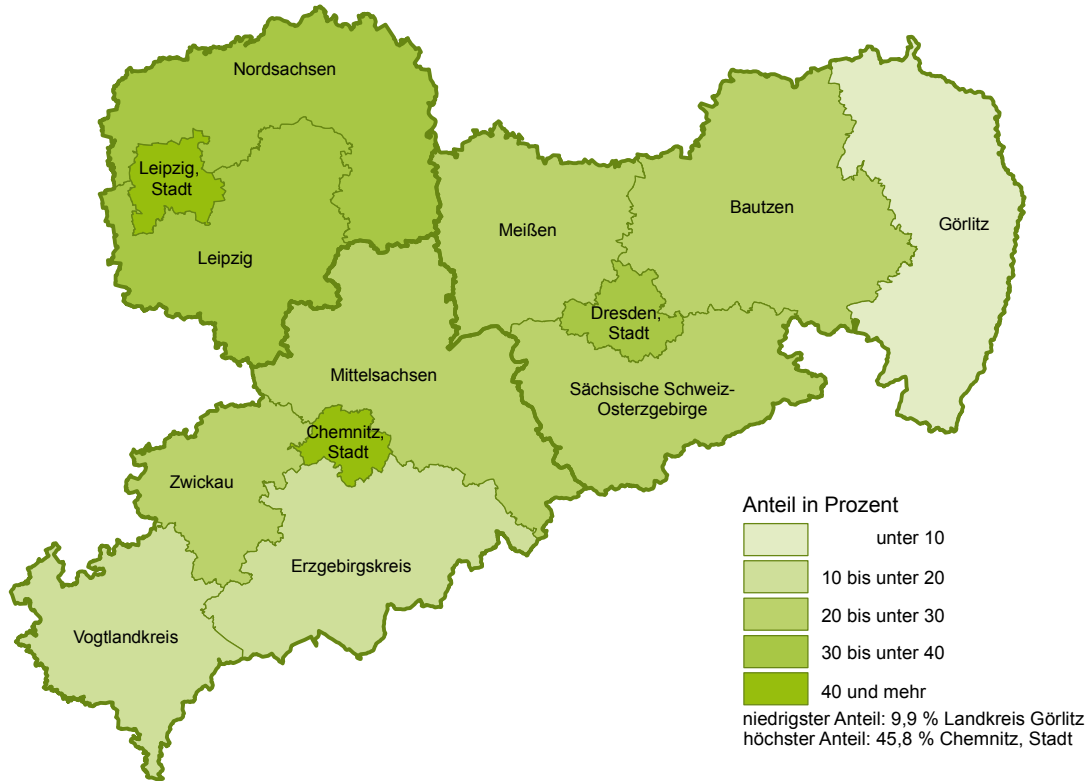


1) Differenz aus Ein- und Auspendlern; negativer Wert kennzeichnet Auspendlerüberschuss  
 2) sowie Einpendler aus dem Ausland

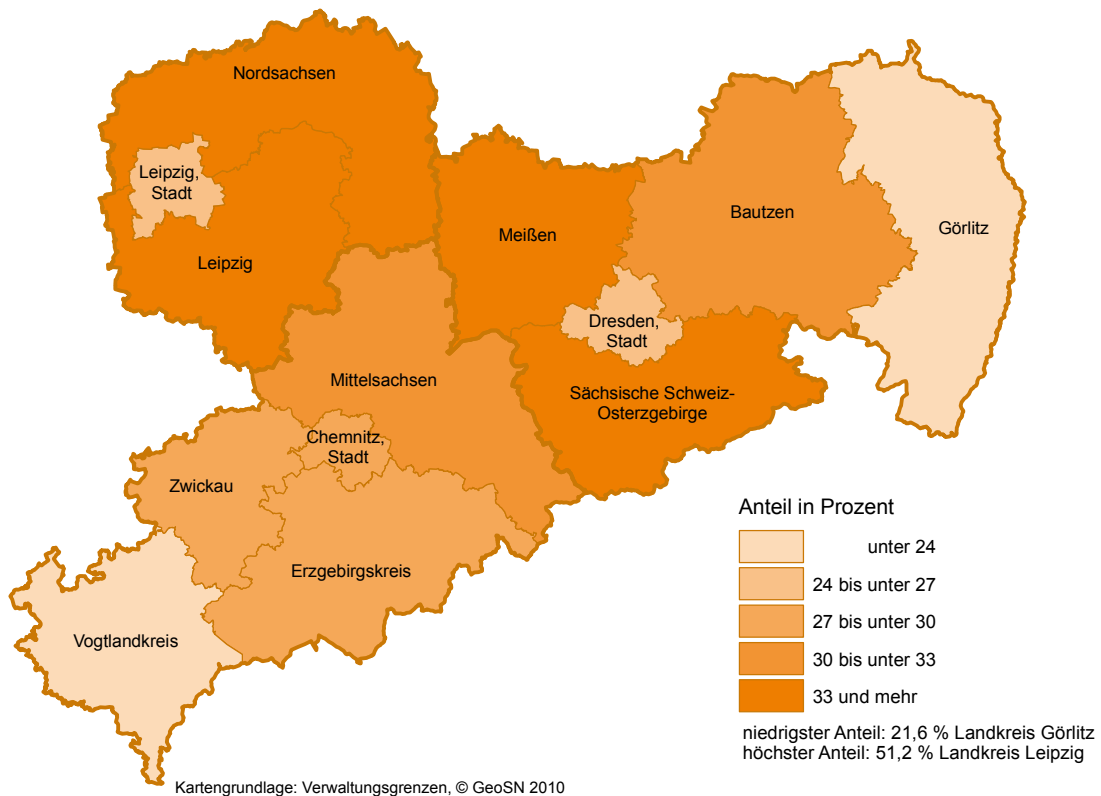
**Abb. 4 Ein- und Auspendler im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**



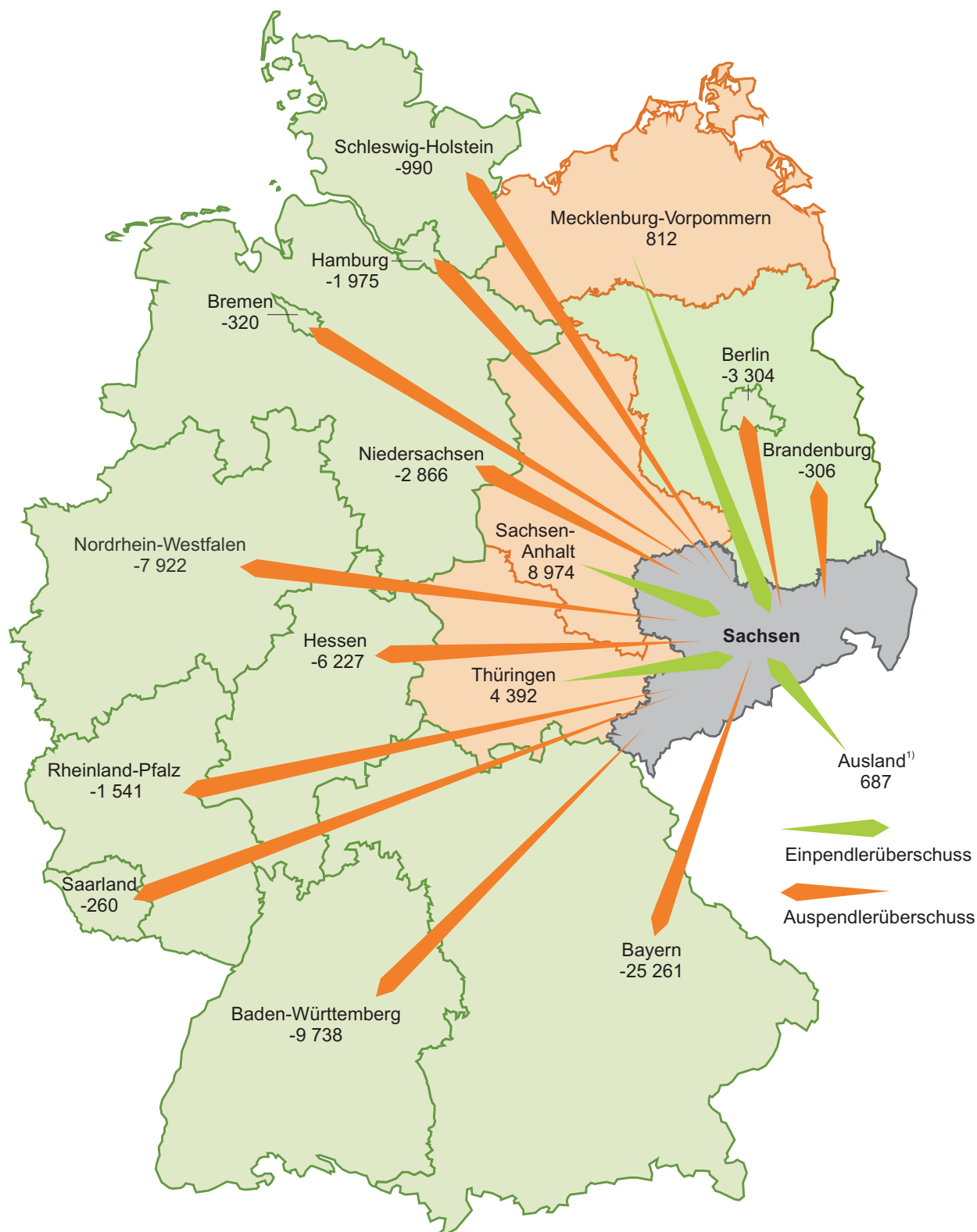
**Abb. 5 Anteil der Einpendler an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**  
Gebietsstand: 1. Januar 2010



**Abb. 6 Anteil der Auspendler an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**  
Gebietsstand: 1. Januar 2010



**Abb. 7 Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Freistaat Sachsen gegenüber den Bundesländern und dem Ausland am 30. Juni 2009**



1) Einpendler aus dem Ausland

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009  
nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Arbeitszeit**

Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte am Arbeitsort					
	insgesamt	männlich	weiblich	Teilzeitbeschäftigte		
				insgesamt	männlich	weiblich
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>22 379</b>	<b>14 379</b>	<b>8 000</b>	<b>1 109</b>	<b>277</b>	<b>832</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>417 275</b>	<b>311 488</b>	<b>105 787</b>	<b>17 369</b>	<b>4 210</b>	<b>13 159</b>
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	315 340	222 053	93 287	13 696	2 931	10 765
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 607	2 230	377	56	12	44
Verarbeitendes Gewerbe	284 350	199 305	85 045	12 145	2 366	9 779
Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	34 078	13 652	20 426	3 724	344	3 380
Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	11 974	4 647	7 327	762	64	698
Herstellung von Holz- und Papierwaren sowie Druckerzeugnissen	18 982	12 366	6 616	1 182	366	816
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen	10 339	6 279	4 060	379	87	292
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas, Glaswaren und Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	24 994	18 022	6 972	810	97	713
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von -erzeugnissen	55 162	45 623	9 539	1 278	295	983
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen	36 007	25 044	10 963	1 446	381	1 065
Maschinenbau	39 097	32 973	6 124	885	309	576
Herstellung von Kraftwagen und sonstiger Fahrzeugbau	31 038	25 689	5 349	609	246	363
Sonstige Herstellung von Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	22 679	15 010	7 669	1 070	177	893
Energieversorgung	11 910	8 127	3 783	556	222	334
Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	16 473	12 391	4 082	939	331	608
Baugewerbe	101 935	89 435	12 500	3 673	1 279	2 394
Hoch- und Tiefbau	32 136	28 883	3 253	784	293	491
<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>946 848</b>	<b>372 656</b>	<b>574 192</b>	<b>256 030</b>	<b>41 568</b>	<b>214 462</b>
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	290 262	145 226	145 036	63 290	9 511	53 779
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	176 482	78 375	98 107	45 112	4 278	40 834
Großhandel	45 764	29 025	16 739	4 159	716	3 443
Einzelhandel	97 464	23 202	74 262	39 645	3 234	36 411
Verkehr und Lagerei	70 527	52 118	18 409	8 310	3 230	5 080
Gastgewerbe	43 253	14 733	28 520	9 868	2 003	7 865
Information und Kommunikation	31 161	18 693	12 468	2 807	895	1 912
Informationstechnologie und -dienstleistungen	18 536	11 505	7 031	1 513	442	1 071
Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	30 345	8 843	21 502	6 619	459	6 160
Erbringung von Finanzdienstleistungen	19 270	5 209	14 061	4 845	240	4 605
Grundstücks- und Wohnungswesen	14 125	6 618	7 507	1 402	368	1 034
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	155 460	79 939	75 521	28 920	6 251	22 669
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister	64 911	29 400	35 511	8 127	1 952	6 175
Forschung und Entwicklung	10 200	6 162	4 038	1 965	903	1 062
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	90 549	50 539	40 010	20 793	4 299	16 494
Überlassung von Arbeitskräften	31 996	22 126	9 870	2 856	610	2 246
Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	360 531	89 709	270 822	136 403	20 865	115 538
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	95 808	28 069	67 739	31 302	5 886	25 416
Öffentliche Verwaltung	67 621	21 485	46 136	24 830	5 231	19 599
Erziehung und Unterricht	90 287	31 222	59 065	39 597	8 021	31 576
Gesundheits- und Sozialwesen	174 436	30 418	144 018	65 504	6 958	58 546
Gesundheitswesen	100 648	16 482	84 166	28 683	2 290	26 393
Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	64 964	23 628	41 336	16 589	3 219	13 370
Kunst, Unterhaltung und Erholung	15 535	7 661	7 874	2 642	871	1 771
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	48 891	15 847	33 044	13 751	2 326	11 425
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	2 620	1 600	1 020	414	64	350
Private Haushalte mit Hauspersonal	513	112	401	.	22	.
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	25	8	17	.	-	.
Ohne Angabe	44	21	23	3	2	1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 386 546</b>	<b>698 544</b>	<b>688 002</b>	<b>274 511</b>	<b>46 057</b>	<b>228 454</b>

Beschäftigte am Wohnort						Pendler- saldo	Wirtschaftsgliederung
insgesamt	männlich	weiblich	Teilzeitbeschäftigte				
			insgesamt	männlich	weiblich		
<b>22 461</b>	<b>14 456</b>	<b>8 005</b>	<b>1 114</b>	<b>284</b>	<b>830</b>	<b>-82</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>
<b>437 787</b>	<b>330 133</b>	<b>107 654</b>	<b>17 534</b>	<b>4 342</b>	<b>13 192</b>	<b>-20 512</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>
327 945	232 869	95 076	13 846	3 040	10 806	-12 605	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe
5 832	4 829	1 003	51	7	44	-3 225	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
293 424	207 193	86 231	12 271	2 456	9 815	-9 074	Verarbeitendes Gewerbe
34 655	14 205	20 450	3 724	345	3 379	-577	Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung
12 199	4 821	7 378	735	63	672	-225	Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren
19 234	12 600	6 634	1 175	364	811	-252	Herstellung von Holz- und Papierwaren sowie Druckerzeugnissen
11 538	7 175	4 363	435	124	311	-1 199	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen
26 666	19 364	7 302	860	107	753	-1 672	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glas, Glaswaren und Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
56 873	47 226	9 647	1 302	303	999	-1 711	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von -erzeugnissen
37 334	26 109	11 225	1 455	391	1 064	-1 327	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und elektrischen Ausrüstungen
40 713	34 526	6 187	908	326	582	-1 616	Maschinenbau
30 748	25 430	5 318	611	254	357	290	Herstellung von Kraftwagen und sonstiger Fahrzeugbau
23 464	15 737	7 727	1 066	179	887	-785	Sonstige Herstellung von Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
12 497	8 601	3 896	588	244	344	-587	Energieversorgung
16 192	12 246	3 946	936	333	603	281	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung
109 842	97 264	12 578	3 688	1 302	2 386	-7 907	Baugewerbe
35 155	31 846	3 309	792	305	487	-3 019	Hoch- und Tiefbau
<b>971 949</b>	<b>392 446</b>	<b>579 503</b>	<b>254 662</b>	<b>41 522</b>	<b>213 140</b>	<b>-25 101</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>
303 224	155 106	148 118	63 194	9 340	53 854	-12 962	Handel, Verkehr und Gastgewerbe
183 449	82 911	100 538	45 367	4 388	40 979	-6 967	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz
49 690	31 979	17 711	4 224	748	3 476	-3 926	Großhandel
100 202	24 487	75 715	39 837	3 308	36 529	-2 738	Einzelhandel
75 144	56 786	18 358	7 827	2 916	4 911	-4 617	Verkehr und Lagerei
44 631	15 409	29 222	10 000	2 036	7 964	-1 378	Gastgewerbe
31 185	19 141	12 044	2 814	939	1 875	-24	Information und Kommunikation
19 426	12 455	6 971	1 515	463	1 052	-890	Informationstechnologie und -dienstleistungen
30 713	9 325	21 388	6 526	447	6 079	-368	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen
19 598	5 535	14 063	4 814	241	4 573	-328	Erbringung von Finanzdienstleistungen
14 614	6 945	7 669	1 522	447	1 075	-489	Grundstücks- und Wohnungswesen
162 939	86 969	75 970	27 493	6 168	21 325	-7 479	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
68 793	32 011	36 782	8 196	2 015	6 181	-3 882	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister
10 340	6 253	4 087	1 920	879	1 041	-140	Forschung und Entwicklung
94 146	54 958	39 188	19 297	4 153	15 144	-3 597	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 526	25 243	9 283	2 035	565	1 470	-2 530	Überlassung von Arbeitskräften
363 145	90 753	272 392	136 517	20 961	115 556	-2 614	Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen
96 998	28 740	68 258	31 407	5 932	25 475	-1 190	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
68 149	21 832	46 317	24 902	5 278	19 624	-528	Öffentliche Verwaltung
89 536	30 961	58 575	39 395	8 025	31 370	751	Erziehung und Unterricht
176 611	31 052	145 559	65 715	7 004	58 711	-2 175	Gesundheits- und Sozialwesen
102 135	16 914	85 221	28 837	2 316	26 521	-1 487	Gesundheitswesen
66 129	24 207	41 922	16 596	3 220	13 376	-1 165	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister
15 747	7 789	7 958	2 660	866	1 794	-212	Kunst, Unterhaltung und Erholung
49 774	16 260	33 514	13 735	2 331	11 404	-883	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
2 621	1 613	1 008	407	63	344	-1	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
558	127	431	198	23	175	-45	Private Haushalte mit Hauspersonal
50	31	19	3	-	3	-25	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften
48	19	29	4	1	3	-4	Ohne Angabe
<b>1 432 245</b>	<b>737 054</b>	<b>695 191</b>	<b>273 314</b>	<b>46 149</b>	<b>227 165</b>	<b>-45 699</b>	<b>Insgesamt</b>

## 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen

Wirtschaftsgliederung	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Beschäftigte am Arbeitsort						wissensch. Hoch- schule, Uni- versität <sup>5)</sup>
		insgesamt	Volks-, Hauptschulab- schluss, mittlere Reife <sup>1)</sup>		Abitur <sup>3)</sup>		Fach- hoch- schule <sup>4)</sup>	
			zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>	zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	m	14	12 088	10 721	238	181	429	408
	w	8 000	6 298	5 656	213	172	317	222
	i	22 379	18 386	16 377	451	353	746	630
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	m	222 053	169 033	153 017	8 048	5 673	10 472	14 463
	w	93 287	67 691	61 988	4 541	3 395	4 670	4 757
	i	315 340	236 724	215 005	12 589	9 068	15 142	19 220
Verarbeitendes Gewerbe	m	199 305	153 076	138 545	7 134	4 999	9 306	12 732
	w	85 045	62 856	57 514	3 832	2 836	3 874	3 893
	i	284 350	215 932	196 059	10 966	7 835	13 180	16 625
Baugewerbe	m	89 435	70 453	64 750	1 256	887	1 802	1 255
	w	12 500	8 415	7 997	703	567	722	547
	i	101 935	78 868	72 747	1 959	1 454	2 524	1 802
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	m	145 226	107 693	96 501	4 773	3 177	2 416	2 724
	w	145 036	108 816	97 999	5 840	4 128	2 532	2 400
	i	290 262	216 509	194 500	10 613	7 305	4 948	5 124
Information und Kommunikation	m	18 693	6 630	6 205	1 806	1 141	1 600	4 048
	w	12 468	5 582	5 286	1 002	700	692	1 669
	i	31 161	12 212	11 491	2 808	1 841	2 292	5 717
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	m	8 843	3 578	3 377	2 652	2 115	640	1 218
	w	21 502	12 311	11 816	4 182	3 325	1 411	1 635
	i	30 345	15 889	15 193	6 834	5 440	2 051	2 853
Grundstücks- und Wohnungs- wesen	m	6 618	3 815	3 625	350	255	397	458
	w	7 507	4 409	4 209	645	503	470	469
	i	14 125	8 224	7 834	995	758	867	927
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	m	79 939	44 634	39 708	3 256	2 018	4 607	11 111
	w	75 521	39 525	36 020	5 693	4 248	3 507	6 013
	i	155 460	84 159	75 728	8 949	6 266	8 114	17 124
Öffentliche Verwaltung, Bildungs- Gesundheits- und Sozialwesen	m	89 709	48 760	37 996	5 830	3 510	5 515	23 313
	w	270 822	175 290	161 324	17 692	13 573	19 056	37 335
	i	360 531	224 050	199 320	23 522	17 083	24 571	60 648
Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	m	23 628	14 621	10 882	1 155	845	1 330	2 960
	w	41 336	28 863	25 091	1 923	1 469	1 979	3 024
	i	64 964	43 484	35 973	3 078	2 314	3 309	5 984
Ohne Angabe	m	21	-	-	1	1	1	10
	w	23	5	5	-	-	1	5
	i	44	5	5	1	1	2	15
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>698 544</b>	<b>481 305</b>	<b>426 782</b>	<b>29 365</b>	<b>19 803</b>	<b>29 209</b>	<b>61 968</b>
	<b>w</b>	<b>688 002</b>	<b>457 205</b>	<b>417 391</b>	<b>42 434</b>	<b>32 080</b>	<b>35 357</b>	<b>58 076</b>
	<b>i</b>	<b>1 386 546</b>	<b>938 510</b>	<b>844 173</b>	<b>71 799</b>	<b>51 883</b>	<b>64 566</b>	<b>120 044</b>

1) oder gleichwertige Schulbildung

2) abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss an einer Berufsschule

3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden

4) einschließlich Ingenieurschulen

5) einschließlich Lehrerausbildung



Beschäftigte am Wohnort							Wirtschaftsgliederung	m = männlich w = weiblich i = insgesamt
insgesamt	Volks-, Hauptschulabschluss, mittlere Reife <sup>1)</sup>		Abitur <sup>3)</sup>		Fachhochschule <sup>4)</sup>	wissensch. Hochschule, Universität <sup>5)</sup>		
	zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>	zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>				
14 456	12 075	10 701	250	190	437	399	m	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
8 005	6 291	5 643	214	173	309	221	w	
22 461	18 366	16 344	464	363	746	620	i	
232 869	174 731	157 759	8 614	5 975	11 268	15 607	m	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe
95 076	68 165	62 309	4 855	3 551	4 885	5 116	w	
327 945	242 896	220 068	13 469	9 526	16 153	20 723	i	
207 193	157 765	142 582	7 635	5 287	10 006	13 673	m	Verarbeitendes Gewerbe
86 231	63 260	57 788	4 126	2 998	4 027	4 209	w	
293 424	221 025	200 370	11 761	8 285	14 033	17 882	i	
97 264	76 403	70 014	1 377	976	2 015	1 391	m	Baugewerbe
12 578	8 462	8 051	696	551	754	571	w	
109 842	84 865	78 065	2 073	1 527	2 769	1 962	i	
155 106	113 614	101 691	5 185	3 481	2 659	3 134	m	Handel, Verkehr und Gastgewerbe
148 118	110 463	99 255	6 101	4 251	2 596	2 575	w	
303 224	224 077	200 946	11 286	7 732	5 255	5 709	i	
19 141	6 687	6 245	1 918	1 217	1 713	4 144	m	Information und Kommunikation
12 044	5 380	5 115	1 012	698	715	1 684	w	
31 185	12 067	11 360	2 930	1 915	2 428	5 828	i	
9 325	3 669	3 462	2 781	2 213	666	1 355	m	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
21 388	12 230	11 753	4 144	3 332	1 367	1 638	w	
30 713	15 899	15 215	6 925	5 545	2 033	2 993	i	
6 945	3 953	3 758	355	264	405	480	m	Grundstücks- und Wohnungs- wesen
7 669	4 466	4 271	643	510	471	489	w	
14 614	8 419	8 029	998	774	876	969	i	
86 969	49 593	44 212	3 637	2 287	5 100	11 644	m	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
75 970	39 837	36 138	5 936	4 412	3 589	6 242	w	
162 939	89 430	80 350	9 573	6 699	8 689	17 886	i	
90 753	49 398	38 649	5 884	3 598	5 533	23 469	m	Öffentliche Verwaltung, Bildungs- Gesundheits- und Sozialwesen
272 392	176 406	162 308	17 854	13 697	18 921	37 350	w	
363 145	225 804	200 957	23 738	17 295	24 454	60 819	i	
24 207	14 530	10 780	1 223	844	1 310	3 046	m	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister
41 922	29 200	25 317	1 927	1 459	1 948	3 085	w	
66 129	43 730	36 097	3 150	2 303	3 258	6 131	i	
19	-	-	1	1	-	10	m	Ohne Angabe
29	9	9	-	-	2	5	w	
48	9	9	1	1	2	15	i	
<b>737 054</b>	<b>504 653</b>	<b>447 271</b>	<b>31 225</b>	<b>21 046</b>	<b>31 106</b>	<b>64 679</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>695 191</b>	<b>460 909</b>	<b>420 169</b>	<b>43 382</b>	<b>32 634</b>	<b>35 557</b>	<b>58 976</b>	<b>w</b>	
<b>1 432 245</b>	<b>965 562</b>	<b>867 440</b>	<b>74 607</b>	<b>53 680</b>	<b>66 663</b>	<b>123 655</b>	<b>i</b>	

### 3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Geschlecht

Berufsgruppe	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort	
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	29 787	18 145	11 642	30 271	18 558
Bergleute, Mineralgewinner	595	541	54	731	677
<b>Fertigungsberufe</b>					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	2 943	2 564	379	3 025	2 648
Keramiker, Glasmacher	2 677	2 034	643	2 711	2 054
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	11 810	8 216	3 594	12 736	8 991
Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker	8 219	5 443	2 776	8 352	5 520
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	3 004	2 233	771	2 870	2 126
Metallerzeuger und -bearbeiter	32 034	29 893	2 141	32 956	30 804
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	93 418	86 958	6 460	98 527	92 043
Elektriker	36 866	33 501	3 365	39 202	35 821
Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe	15 887	11 296	4 591	16 103	11 525
Textil- und Bekleidungsberufe	7 816	2 053	5 763	8 051	2 175
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 735	784	951	1 811	848
Ernährungsberufe	38 753	17 770	20 983	39 453	18 555
Bauberufe	41 972	41 183	789	45 526	44 755
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	8 214	7 693	521	8 953	8 424
Tischler, Modellbauer	9 942	9 387	555	10 172	9 626
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	12 478	11 190	1 288	12 932	11 660
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	14 165	8 118	6 047	14 093	8 036
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	28 696	19 498	9 198	29 839	20 524
Maschinisten und zugehörige Berufe	11 673	10 926	747	12 491	11 714
<b>Technische Berufe</b>					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	34 925	28 394	6 531	38 268	31 326
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	52 691	37 914	14 777	55 050	40 009
<b>Dienstleistungsberufe</b>					
Warenkaufleute	107 428	30 246	77 182	110 852	32 906
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	39 513	13 766	25 747	39 851	14 214
Verkehrsberufe	97 764	79 913	17 851	103 395	85 679
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	267 418	76 923	190 495	274 619	81 122
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	26 665	21 325	5 340	27 666	22 139
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	14 618	6 792	7 826	14 296	6 565
Gesundheitsdienstberufe	107 949	14 763	93 186	110 136	15 258
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	124 973	27 237	97 736	125 240	27 641
Allgemeine Dienstleistungsberufe	70 684	14 280	56 404	71 615	14 692
Sonstige Arbeitskräfte	29 119	17 532	11 587	30 328	18 383
Ohne Angabe	115	33	82	124	36
<b>Insgesamt</b>	<b>1 386 546</b>	<b>698 544</b>	<b>688 002</b>	<b>1 432 245</b>	<b>737 054</b>

Wohnort	Pendlersaldo			Berufsgruppe
	weiblich	insgesamt	männlich	
11 713	-484	-413	-71	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe
54	-136	-136	-	Bergleute, Mineralgewinner
				Fertigungsberufe
377	-82	-84	2	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller
657	-34	-20	-14	Keramiker, Glasmacher
3 745	-926	-775	-151	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter
2 832	-133	-77	-56	Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker
744	134	107	27	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe
2 152	-922	-911	-11	Metallerzeuger und -bearbeiter
6 484	-5 109	-5 085	-24	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe
3 381	-2 336	-2 320	-16	Elektriker
4 578	-216	-229	13	Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe
5 876	-235	-122	-113	Textil- und Bekleidungsberufe
963	-76	-64	-12	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter
20 898	-700	-785	85	Ernährungsberufe
771	-3 554	-3 572	18	Bauberufe
529	-739	-731	-8	Bau-, Raumausstatter, Polsterer
546	-230	-239	9	Tischler, Modellbauer
1 272	-454	-470	16	Maler, Lackierer und verwandte Berufe
6 057	72	82	-10	Warenprüfer, Versandfertigmacher
9 315	-1 143	-1 026	-117	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe
777	-818	-788	-30	Maschinisten und zugehörige Berufe
				Technische Berufe
6 942	-3 343	-2 932	-411	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker
15 041	-2 359	-2 095	-264	Techniker, Technische Sonderfachkräfte
				Dienstleistungsberufe
77 946	-3 424	-2 660	-764	Warenkaufleute
				Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe
25 637	-338	-448	110	Verkehrsberufe
17 716	-5 631	-5 766	135	Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe
193 497	-7 201	-4 199	-3 002	Ordnungs- und Sicherheitsberufe
5 527	-1 001	-814	-187	Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe
7 731	322	227	95	Gesundheitsdienstberufe
94 878	-2 187	-495	-1 692	Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe
97 599	-267	-404	137	Allgemeine Dienstleistungsberufe
56 923	-931	-412	-519	
11 945	-1 209	-851	-358	Sonstige Arbeitskräfte
88	-9	-3	-6	Ohne Angabe
<b>695 191</b>	<b>-45 699</b>	<b>-38 510</b>	<b>-7 189</b>	<b>Insgesamt</b>

#### 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen, Geschlecht und Pendlerverhalten

Berufsgruppe	Insgesamt	Einpender		Weiblich	Einpender	
	Personen		%	Personen		%
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	29 787	1 046	3,5	11 642	391	3,4
Bergleute, Mineralgewinner	595	24	4,0	54	.	.
<b>Fertigungsberufe</b>						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	2 943	156	5,3	379	18	4,7
Keramiker, Glasmacher	2 677	65	2,4	643	8	1,2
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	11 810	488	4,1	3 594	106	2,9
Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker	8 219	237	2,9	2 776	51	1,8
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	3 004	219	7,3	771	34	4,4
Metallerzeuger und -bearbeiter	32 034	1 086	3,4	2 141	37	1,7
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	93 418	5 606	6,0	6 460	249	3,9
Elektriker	36 866	2 555	6,9	3 365	127	3,8
Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe	15 887	1 083	6,8	4 591	119	2,6
Textil- und Bekleidungsberufe	7 816	183	2,3	5 763	121	2,1
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 735	39	2,2	951	16	1,7
Ernährungsberufe	38 753	1 702	4,4	20 983	856	4,1
Bauberufe	41 972	3 332	7,9	789	47	6,0
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	8 214	467	5,7	521	13	2,5
Tischler, Modellbauer	9 942	387	3,9	555	19	3,4
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	12 478	654	5,2	1 288	39	3,0
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	14 165	1 190	8,4	6 047	419	6,9
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	28 696	1 249	4,4	9 198	263	2,9
Maschinisten und zugehörige Berufe	11 673	883	7,6	747	28	3,7
<b>Technische Berufe</b>						
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	34 925	3 303	9,5	6 531	417	6,4
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	52 691	4 444	8,4	14 777	796	5,4
<b>Dienstleistungsberufe</b>						
Warenkaufleute	107 428	9 933	9,2	77 182	5 360	6,9
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	39 513	3 336	8,4	25 747	1 796	7,0
Verkehrsberufe	97 764	8 315	8,5	17 851	1 339	7,5
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	267 418	15 287	5,7	190 495	7 991	4,2
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	26 665	1 894	7,1	5 340	332	6,2
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	14 618	1 707	11,7	7 826	785	10,0
Gesundheitsdienstberufe	107 949	2 943	2,7	93 186	2 257	2,4
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	124 973	4 212	3,4	97 736	2 790	2,9
Allgemeine Dienstleistungsberufe	70 684	4 010	5,7	56 404	2 958	5,2
Sonstige Arbeitskräfte	29 119	1 481	5,1	11 587	558	4,8
Ohne Angabe	115	14	12,2	82	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>1 386 546</b>	<b>83 530</b>	<b>6,0</b>	<b>688 002</b>	<b>30 349</b>	<b>4,4</b>

### 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen, Geschlecht und Pendlerverhalten

Berufsgruppe	Insgesamt	Auspendler		Weiblich	Auspendler	
	Personen		%	Personen		%
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	30 271	1 530	5,1	11 713	462	3,9
Bergleute, Mineralgewinner	731	160	21,9	54	.	.
<b>Fertigungsberufe</b>						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	3 025	238	7,9	377	16	4,2
Keramiker, Glasmacher	2 711	99	3,7	657	22	3,3
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	12 736	1 414	11,1	3 745	257	6,9
Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker	8 352	370	4,4	2 832	107	3,8
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	2 870	85	3,0	744	7	0,9
Metallerzeuger und -bearbeiter	32 956	2 008	6,1	2 152	48	2,2
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	98 527	10 715	10,9	6 484	273	4,2
Elektriker	39 202	4 891	12,5	3 381	143	4,2
Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe	16 103	1 299	8,1	4 578	106	2,3
Textil- und Bekleidungsberufe	8 051	418	5,2	5 876	234	4,0
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 811	115	6,4	963	28	2,9
Ernährungsberufe	39 453	2 402	6,1	20 898	771	3,7
Bauberufe	45 526	6 886	15,1	771	29	3,8
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	8 953	1 206	13,5	529	21	4,0
Tischler, Modellbauer	10 172	617	6,1	546	10	1,8
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	12 932	1 108	8,6	1 272	23	1,8
Warenprüfer, Versandfertigmacher	14 093	1 118	7,9	6 057	429	7,1
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	29 839	2 392	8,0	9 315	380	4,1
Maschinisten und zugehörige Berufe	12 491	1 701	13,6	777	58	7,5
<b>Technische Berufe</b>						
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	38 268	6 646	17,4	6 942	828	11,9
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	55 050	6 803	12,4	15 041	1 060	7,0
<b>Dienstleistungsberufe</b>						
Warenkaufleute	110 852	13 357	12,0	77 946	6 124	7,9
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	39 851	3 674	9,2	25 637	1 686	6,6
Verkehrsberufe	103 395	13 946	13,5	17 716	1 204	6,8
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	274 619	22 488	8,2	193 497	10 993	5,7
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	27 666	2 895	10,5	5 527	519	9,4
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	14 296	1 385	9,7	7 731	690	8,9
Gesundheitsdienstberufe	110 136	5 130	4,7	94 878	3 949	4,2
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	125 240	4 479	3,6	97 599	2 653	2,7
Allgemeine Dienstleistungsberufe	71 615	4 941	6,9	56 923	3 477	6,1
Sonstige Arbeitskräfte	30 328	2 690	8,9	11 945	916	7,7
Ohne Angabe	124	23	18,5	88	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>1 432 245</b>	<b>129 229</b>	<b>9,0</b>	<b>695 191</b>	<b>37 538</b>	<b>5,4</b>

**6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen und Wohnort außerhalb Sachsens (Einpendler) am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Wohnorten**

Berufsgruppe	Insgesamt	Wohn			
		neue Länder (ohne Berlin)	darunter		
			Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1 046	842	253	285	282
Bergleute, Mineralgewinner	24	17	4	8	5
<b>Fertigungsberufe</b>					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	156	134	37	44	47
Keramiker, Glasmacher	65	61	19	32	9
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	488	451	119	201	130
Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker	237	189	51	66	70
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	219	187	158	14	12
Metallerzeuger und -bearbeiter	1 086	933	305	315	300
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	5 606	4 872	1 246	2 092	1 385
Elektriker	2 555	2 168	577	1 002	497
Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe	1 083	914	98	581	228
Textil- und Bekleidungsberufe	183	132	10	19	102
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	39	35	9	14	12
Ernährungsberufe	1 702	1 342	357	612	323
Bauberufe	3 332	2 847	636	1 112	993
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	467	373	109	144	109
Tischler, Modellbauer	387	313	118	88	101
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	654	585	131	275	169
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	1 190	1 042	175	574	247
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	1 249	1 035	299	396	329
Maschinisten und zugehörige Berufe	883	815	300	312	181
<b>Technische Berufe</b>					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 303	2 320	536	1 048	654
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	4 444	3 542	907	1 481	1 037
<b>Dienstleistungsberufe</b>					
Warenkaufleute	9 933	7 500	1 859	2 885	2 175
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	3 336	2 724	401	1 430	812
Verkehrsberufe	8 315	7 077	1 752	3 440	1 789
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	15 287	10 936	2 136	5 335	3 212
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	1 894	1 471	241	786	415
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	1 707	922	163	418	309
Gesundheitsdienstberufe	2 943	2 347	523	969	827
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	4 212	3 214	753	1 343	1 057
Allgemeine Dienstleistungsberufe	4 010	2 992	664	1 331	838
Sonstige Arbeitskräfte	1 481	1 214	351	500	337
Ohne Angabe	14	9	-	6	3
<b>Insgesamt</b>	<b>83 530</b>	<b>65 555</b>	<b>15 297</b>	<b>29 158</b>	<b>18 996</b>

ort		darunter			Ausland	Berufsgruppe
Berlin	alte Länder (ohne Berlin)	Baden-Württemberg	Bayern	Nordrhein-Westfalen		
11	112	13	32	13	76	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe
.	.	-	-	.	-	Bergleute, Mineralgewinner
5	17	.	.	3	-	Fertigungsberufe
-	.	.	.	.	-	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller
5	28	4	10	6	.	Keramiker, Glasmacher
6	38	5	12	.	4	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter
4	21	-	8	-	7	Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker
5	131	9	26	68	14	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe
186	455	51	155	74	82	Metallerzeuger und -bearbeiter
100	278	41	84	63	4	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe
16	151	10	93	10	.	Elektriker
3	44	4	20	7	3	Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe
.	.	.	-	-	-	Textil- und Bekleidungsberufe
109	229	27	61	54	16	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter
104	366	40	131	80	10	Ernährungsberufe
10	49	4	14	13	33	Bauberufe
9	54	23	11	7	10	Bau-, Raumausstatter, Polsterer
11	54	4	25	12	-	Tischler, Modellbauer
19	125	5	58	27	.	Maler, Lackierer und verwandte Berufe
46	164	14	78	35	4	Warenprüfer, Versandfertigmacher
23	42	6	12	5	.	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe
233	715	114	259	138	30	Maschinenisten und zugehörige Berufe
213	669	75	233	128	18	Technische Berufe Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker
546	1 851	242	445	597	23	Techniker, Technische Sonderfachkräfte
157	424	61	125	83	26	Dienstleistungsberufe
176	1 017	173	436	174	40	Warenkaufleute
1 003	3 199	493	988	659	128	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe
142	276	52	81	71	5	Verkehrsberufe
338	418	40	136	89	26	Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe
117	402	58	154	57	63	Ordnungs- und Sicherheitsberufe
304	646	105	183	132	37	Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe
226	769	87	383	105	15	Gesundheitsdienstberufe
66	187	33	50	31	4	Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe
.	.	-	-	.	.	Allgemeine Dienstleistungsberufe
<b>4 199</b>	<b>12 943</b>	<b>1 797</b>	<b>4 308</b>	<b>2 747</b>	<b>687</b>	<b>Insgesamt</b>

### 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen und Arbeitsort in einem anderen Bundesland (Auspendler) am 30. Juni 2009 nach Berufsgruppen und Arbeitsorten

Berufsgruppe	Insgesamt	Arbeits			
		neue Länder (ohne Berlin)	darunter		
			Brandenburg	Sachsen- Anhalt	Thüringen
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1 530	896	245	367	258
Bergleute, Mineralgewinner	160	88	49	15	24
<b>Fertigungsberufe</b>					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	238	121	19	71	30
Keramiker, Glasmacher	99	.	14	11	18
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	1 414	695	203	366	120
Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker	370	184	80	38	66
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	85	43	6	8	29
Metallerzeuger und -bearbeiter	2 008	763	241	239	263
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	10 715	3 348	1 221	1 067	1 019
Elektriker	4 891	1 835	697	549	562
Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe	1 299	516	215	144	154
Textil- und Bekleidungsberufe	418	117	21	14	63
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	115	.	14	17	18
Ernährungsberufe	2 402	854	192	312	270
Bauberufe	6 886	2 420	738	830	815
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 206	321	46	167	97
Tischler, Modellbauer	617	223	44	59	114
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	1 108	274	79	69	120
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	1 118	445	96	148	193
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	2 392	1 173	284	519	367
Maschinisten und zugehörige Berufe	1 701	841	328	247	252
<b>Technische Berufe</b>					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 646	2 584	907	1 073	567
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	6 803	2 798	945	1 048	767
<b>Dienstleistungsberufe</b>					
Warenkaufleute	13 357	5 420	1 474	2 266	1 469
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	3 674	1 043	245	437	336
Verkehrsberufe	13 946	5 529	1 467	2 300	1 636
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	22 488	9 160	2 603	3 949	2 428
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	2 895	1 355	655	505	179
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	1 385	633	185	250	173
Gesundheitsdienstberufe	5 130	2 395	648	897	767
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	4 479	2 112	640	769	636
Allgemeine Dienstleistungsberufe	4 941	2 202	501	995	563
Sonstige Arbeitskräfte	2 690	1 197	500	437	230
Ohne Angabe	23	3	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>129 229</b>	<b>51 683</b>	<b>15 603</b>	<b>20 184</b>	<b>14 604</b>



ort		darunter			Berufsgruppe
Berlin	alte Länder (ohne Berlin)	Baden- Württemberg	Bayern	Nordrhein- Westfalen	
22	612	78	289	62	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe
3	69	17	33	5	Bergleute, Mineralgewinner
6	111	11	68	12	Fertigungsberufe
.	51	6	34	.	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller
13	706	68	513	33	Keramiker, Glasmacher
12	174	19	80	18	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter
-	42	7	29	.	Papierhersteller und -verarbeiter, Drucker
95	1 150	187	543	168	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe
339	7 028	1 192	3 530	856	Metallerzeuger und -bearbeiter
171	2 885	575	1 279	435	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe
24	759	152	399	62	Elektriker
10	291	10	211	51	Montierer und Metallberufe und andere nicht genannte Metallberufe
.	62	4	28	21	Textil- und Bekleidungsberufe
88	1 460	336	611	165	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter
290	4 176	828	2 214	372	Ernährungsberufe
54	831	147	415	101	Bauberufe
7	387	101	196	26	Bau-, Raumausstatter, Polsterer
6	828	230	371	78	Tischler, Modellbauer
24	649	115	217	149	Maler, Lackierer und verwandte Berufe
36	1 183	166	724	102	Warenprüfer, Versandfertigmacher
52	808	145	410	103	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe
425	3 637	764	1 322	573	Maschinen und zugehörige Berufe
367	3 638	686	1 320	643	Technische Berufe
1 037	6 900	1 102	2 057	1 676	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker
515	2 116	248	792	323	Techniker, Technische Sonderfachkräfte
423	7 994	1 130	4 004	988	Dienstleistungsberufe
2 032	11 296	1 709	4 029	2 034	Warenkaufleute
224	1 316	156	431	141	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe
162	590	82	215	106	Verkehrsberufe
358	2 377	332	1 170	244	Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe
262	2 105	435	808	302	Ordnungs- und Sicherheitsberufe
263	2 476	273	766	624	Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe
177	1 316	222	460	172	Gesundheitsdienstberufe
-	20	.	.	16	Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe
<b>7 503</b>	<b>70 043</b>	<b>11 535</b>	<b>29 569</b>	<b>10 669</b>	Allgemeine Dienstleistungsberufe
					Sonstige Arbeitskräfte
					Ohne Angabe
					<b>Insgesamt</b>

### 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen und Wohnort außerhalb Sachsens (Einpendler) am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen

Wirtschaftsgliederung	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Einpendler	Volks-, Hauptschulabschluss, mittlere Reife <sup>1)</sup>		Abitur <sup>3)</sup>		Fachhochschule <sup>4)</sup>	Wissensch. Hochschule, Universität <sup>5)</sup>
			zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>	zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	m	434	294	248	11	8	11	25
	w	271	170	138	9	5	11	9
	i	705	464	386	20	13	22	34
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	m	13 751	9 022	8 423	750	525	1 071	1 358
	w	3 735	2 370	2 158	256	174	232	261
	i	17 486	11 392	10 581	1 006	699	1 303	1 619
Verarbeitendes Gewerbe	m	11 896	7 986	7 468	616	423	916	1 161
	w	3 220	2 082	1 893	211	136	180	203
	i	15 116	10 068	9 361	827	559	1 096	1 364
Baugewerbe	m	6 909	4 794	4 414	124	94	238	142
	w	522	289	270	48	42	41	30
	i	7 431	5 083	4 684	172	136	279	172
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	m	13 127	8 778	8 090	651	470	445	508
	w	7 637	5 035	4 650	531	372	236	280
	i	20 764	13 813	12 740	1 182	842	681	788
Information und Kommunikation	m	2 715	828	775	246	171	198	514
	w	1 574	543	493	103	66	63	179
	i	4 289	1 371	1 268	349	237	261	693
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	m	984	376	360	256	212	84	169
	w	1 384	674	631	352	239	122	134
	i	2 368	1 050	991	608	451	206	303
Grundstücks- und Wohnungswesen	m	530	267	259	30	21	30	41
	w	383	197	182	38	24	23	14
	i	913	464	441	68	45	53	55
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	m	9 831	5 103	4 543	366	228	524	1 166
	w	7 130	3 333	3 003	386	240	276	479
	i	16 961	8 436	7 546	752	468	800	1 645
Öffentliche Verwaltung, Bildungs- Gesundheits- und Sozialwesen	m	3 444	1 331	939	339	144	261	1 284
	w	6 466	3 404	2 949	617	369	517	1 321
	i	9 910	4 735	3 888	956	513	778	2 605
Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	m	1 454	787	732	88	63	85	198
	w	1 246	651	576	117	77	80	148
	i	2 700	1 438	1 308	205	140	165	346
Ohne Angabe	m	.	-	-	-	-	.	-
	w	.	.	.	-	-	-	-
	i	3	.	.	-	-	.	-
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>53 181</b>	<b>31 580</b>	<b>28 783</b>	<b>2 861</b>	<b>1 936</b>	<b>2 948</b>	<b>5 405</b>
	<b>w</b>	<b>30 349</b>	<b>16 667</b>	<b>15 051</b>	<b>2 457</b>	<b>1 608</b>	<b>1 601</b>	<b>2 855</b>
	<b>i</b>	<b>83 530</b>	<b>48 247</b>	<b>43 834</b>	<b>5 318</b>	<b>3 544</b>	<b>4 549</b>	<b>8 260</b>

1) oder gleichwertige Schulbildung

2) abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss an einer Berufsschule

3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden

4) einschließlich Ingenieurschulen

5) einschließlich Lehrerausbildung

**9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen und Arbeitsort in einem anderen Bundesland (Auspendler) am 30. Juni 2009 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Ausbildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung	Auspendler	Volks-, Hauptschulabschluss, mittlere Reife <sup>1)</sup>		Abitur <sup>3)</sup>		Fachhochschule <sup>4)</sup>	Wissensch. Hochschule, Universität <sup>5)</sup>	
		männlich = m weiblich = w insgesamt = i	zusammen	mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>	zusammen			mit abgeschl. Berufsausbildung <sup>2)</sup>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	m	511	281	228	23	17	19	16
	w	276	163	125	10	6	3	8
	i	787	444	353	33	23	22	24
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	m	24 567	14 720	13 165	1 316	827	1 867	2 502
	w	5 524	2 844	2 479	570	330	447	620
	i	30 091	17 564	15 644	1 886	1 157	2 314	3 122
Verarbeitendes Gewerbe	m	19 784	12 675	11 505	1 117	711	1 616	2 102
	w	4 406	2 486	2 167	505	298	333	519
	i	24 190	15 161	13 672	1 622	1 009	1 949	2 621
Baugewerbe	m	14 738	10 744	9 678	245	183	451	278
	w	600	336	324	41	26	73	54
	i	15 338	11 080	10 002	286	209	524	332
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	m	23 007	14 699	13 280	1 063	774	688	918
	w	10 719	6 682	5 906	792	495	300	455
	i	33 726	21 381	19 186	1 855	1 269	988	1 373
Information und Kommunikation	m	3 163	885	815	358	247	311	610
	w	1 150	341	322	113	64	86	194
	i	4 313	1 226	1 137	471	311	397	804
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	m	1 466	467	445	385	310	110	306
	w	1 270	593	568	314	246	78	137
	i	2 736	1 060	1 013	699	556	188	443
Grundstücks- und Wohnungswesen	m	857	405	392	35	30	38	63
	w	545	254	244	36	31	24	34
	i	1 402	659	636	71	61	62	97
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	m	16 861	10 062	9 047	747	497	1 017	1 699
	w	7 579	3 645	3 121	629	404	358	708
	i	24 440	13 707	12 168	1 376	901	1 375	2 407
Öffentliche Verwaltung, Bildungs- Gesundheits- und Sozialwesen	m	4 488	1 969	1 592	393	232	279	1 440
	w	8 036	4 520	3 933	779	493	382	1 336
	i	12 524	6 489	5 525	1 172	725	661	2 776
Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	m	2 033	696	630	156	62	65	284
	w	1 832	988	802	121	67	49	209
	i	3 865	1 684	1 432	277	129	114	493
Ohne Angabe	m	-	-	-	-	-	-	-
	w	7	5	5	-	-	.	-
	i	7	5	5	-	-	.	-
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>91 691</b>	<b>54 928</b>	<b>49 272</b>	<b>4 721</b>	<b>3 179</b>	<b>4 845</b>	<b>8 116</b>
	<b>w</b>	<b>37 538</b>	<b>20 371</b>	<b>17 829</b>	<b>3 405</b>	<b>2 162</b>	<b>1 801</b>	<b>3 755</b>
	<b>i</b>	<b>129 229</b>	<b>75 299</b>	<b>67 101</b>	<b>8 126</b>	<b>5 341</b>	<b>6 646</b>	<b>11 871</b>

1) oder gleichwertige Schulbildung

2) abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss an einer Berufsschule

3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden

4) einschließlich Ingenieurschulen

5) einschließlich Lehrerausbildung

**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am 30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Wirtschaftszweigen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land		Beschäftigte am Arbeitsort					
		insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe	Unter- nehmens- dienst- leister	Öffentliche und private Dienstleister
Chemnitz, Stadt	m	51 960	111	20 149	10 166	12 350	9 184
	w	52 792	62	5 794	11 588	11 490	23 858
	i	104 752	173	25 943	21 754	23 840	33 042
Erzgebirgskreis	m	54 285	1 519	32 396	9 329	3 273	7 768
	w	51 380	705	12 987	9 986	5 029	22 671
	i	105 665	2 224	45 383	19 315	8 302	30 439
Mittelsachsen	m	53 825	2 231	29 260	10 708	4 676	6 948
	w	49 066	1 145	11 188	10 075	6 251	20 407
	i	102 891	3 376	40 448	20 783	10 927	27 355
Vogtlandkreis	m	37 992	891	20 171	7 805	3 694	5 431
	w	37 841	481	8 565	8 037	4 002	16 754
	i	75 833	1 372	28 736	15 842	7 696	22 185
Zwickau	m	60 849	869	31 527	12 442	7 586	8 415
	w	53 810	565	9 854	11 603	7 894	23 889
	i	114 659	1 434	41 381	24 045	15 480	32 304
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>m</b>	<b>258 911</b>	<b>5 621</b>	<b>133 503</b>	<b>50 450</b>	<b>31 579</b>	<b>37 746</b>
	<b>w</b>	<b>244 889</b>	<b>2 958</b>	<b>48 388</b>	<b>51 289</b>	<b>34 666</b>	<b>107 579</b>
	<b>i</b>	<b>503 800</b>	<b>8 579</b>	<b>181 891</b>	<b>101 739</b>	<b>66 245</b>	<b>145 325</b>
Dresden, Stadt	m	105 401	158	30 827	21 744	28 804	23 867
	w	113 358	266	10 331	22 037	25 724	55 000
	i	218 759	424	41 158	43 781	54 528	78 867
Bautzen	m	50 510	1 462	26 408	9 906	6 037	6 695
	w	47 610	691	9 292	10 380	5 782	21 464
	i	98 120	2 153	35 700	20 286	11 819	28 159
Görlitz	m	37 174	1 306	18 294	6 973	3 769	6 832
	w	39 118	713	5 983	8 071	4 377	19 974
	i	76 292	2 019	24 277	15 044	8 146	26 806
Meißen	m	44 543	1 379	24 514	9 862	3 807	4 980
	w	37 606	889	7 801	8 319	4 291	16 306
	i	82 149	2 268	32 315	18 181	8 098	21 286
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	34 260	1 387	17 832	7 067	2 820	5 149
	w	34 873	630	6 461	7 848	3 427	16 497
	i	69 133	2 017	24 293	14 915	6 247	21 646
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>m</b>	<b>271 888</b>	<b>5 692</b>	<b>117 875</b>	<b>55 552</b>	<b>45 237</b>	<b>47 523</b>
	<b>w</b>	<b>272 565</b>	<b>3 189</b>	<b>39 868</b>	<b>56 655</b>	<b>43 601</b>	<b>129 241</b>
	<b>i</b>	<b>544 453</b>	<b>8 881</b>	<b>157 743</b>	<b>112 207</b>	<b>88 838</b>	<b>176 764</b>

insgesamt	Beschäftigte am Wohnort					Pendler- saldo	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land m = männlich w = weiblich i = insgesamt
	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe	Unter- nehmens- dienst- leister	Öffentliche und private Dienstleister		
40 469	132	16 508	8 586	8 108	7 135	11 491	m Chemnitz, Stadt
39 696	95	4 948	8 737	7 222	18 694	13 096	w
80 165	227	21 456	17 323	15 330	25 829	24 587	i
69 902	1 552	39 001	12 731	7 094	9 524	-15 617	m Erzgebirgskreis
60 436	743	13 707	12 106	7 341	26 537	-9 056	w
130 338	2 295	52 708	24 837	14 435	36 061	-24 673	i
63 138	2 235	32 159	12 937	7 749	8 056	-9 313	m Mittelsachsen
56 029	1 144	11 476	11 376	8 322	23 711	-6 963	w
119 167	3 379	43 635	24 313	16 071	31 767	-16 276	i
44 527	951	22 444	9 447	5 354	6 331	-6 535	m Vogtlandkreis
41 429	487	8 698	8 879	5 208	18 156	-3 588	w
85 956	1 438	31 142	18 326	10 562	24 487	-10 123	i
62 677	900	32 164	12 705	8 617	8 281	-1 828	m Zwickau
56 055	563	10 002	12 436	8 038	25 011	-2 245	w
118 732	1 463	42 166	25 141	16 655	33 292	-4 073	i
<b>280 713</b>	<b>5 770</b>	<b>142 276</b>	<b>56 406</b>	<b>36 922</b>	<b>39 327</b>	<b>-21 802</b>	<b>m Direktionsbezirk</b>
<b>253 645</b>	<b>3 032</b>	<b>48 831</b>	<b>53 534</b>	<b>36 131</b>	<b>112 109</b>	<b>-8 756</b>	<b>w Chemnitz</b>
<b>534 358</b>	<b>8 802</b>	<b>191 107</b>	<b>109 940</b>	<b>73 053</b>	<b>151 436</b>	<b>-30 558</b>	<b>i</b>
88 236	238	28 660	19 072	22 021	18 245	17 165	m Dresden, Stadt
89 721	321	9 508	18 240	19 353	42 298	23 637	w
177 957	559	38 168	37 312	41 374	60 543	40 802	i
60 494	1 491	30 359	11 861	8 717	8 064	-9 984	m Bautzen
54 455	703	9 987	11 179	8 073	24 510	-6 845	w
114 949	2 194	40 346	23 040	16 790	32 574	-16 829	i
45 777	1 316	22 043	8 242	6 424	7 752	-8 603	m Görlitz
41 858	730	6 300	8 553	5 432	20 843	-2 740	w
87 635	2 046	28 343	16 795	11 856	28 595	-11 343	i
47 062	1 275	23 356	10 124	6 147	6 160	-2 519	m Meißen
43 050	850	7 534	9 407	6 256	19 003	-5 444	w
90 112	2 125	30 890	19 531	12 403	25 163	-7 963	i
45 386	1 327	21 402	9 638	6 501	6 513	-11 126	m Sächsische Schweiz-
44 839	615	7 444	10 208	6 827	19 735	-9 966	w Osterzgebirge
90 225	1 942	28 846	19 846	13 328	26 248	-21 092	i
<b>286 955</b>	<b>5 647</b>	<b>125 820</b>	<b>58 937</b>	<b>49 810</b>	<b>46 734</b>	<b>-15 067</b>	<b>m Direktionsbezirk</b>
<b>273 923</b>	<b>3 219</b>	<b>40 773</b>	<b>57 587</b>	<b>45 941</b>	<b>126 389</b>	<b>-1 358</b>	<b>w Dresden</b>
<b>560 878</b>	<b>8 866</b>	<b>166 593</b>	<b>116 524</b>	<b>95 751</b>	<b>173 123</b>	<b>-16 425</b>	<b>i</b>

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort am  
30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht  
und Wirtschaftszweigen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Beschäftigte am Arbeitsort						
	insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe	Unter- nehmens- dienst- leister	Öffentliche und private Dienstleister	
Leipzig, Stadt	m	98 093	121	26 915	20 599	30 985	19 473
	w	107 616	124	7 272	21 784	32 209	46 226
	i	205 709	245	34 187	42 383	63 194	65 699
Leipzig	m	35 521	1 234	17 517	8 859	3 479	4 432
	w	33 048	715	5 692	7 846	3 202	15 591
	i	68 569	1 949	23 209	16 705	6 681	20 023
Nordsachsen	m	34 131	1 711	15 678	9 766	2 813	4 163
	w	29 884	1 014	4 567	7 462	3 320	13 521
	i	64 015	2 725	20 245	17 228	6 133	17 684
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>m</b>	<b>167 745</b>	<b>3 066</b>	<b>60 110</b>	<b>39 224</b>	<b>37 277</b>	<b>28 068</b>
	<b>w</b>	<b>170 548</b>	<b>1 853</b>	<b>17 531</b>	<b>37 092</b>	<b>38 731</b>	<b>75 338</b>
	<b>i</b>	<b>338 293</b>	<b>4 919</b>	<b>77 641</b>	<b>76 316</b>	<b>76 008</b>	<b>103 406</b>
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>698 544</b>	<b>14 379</b>	<b>311 488</b>	<b>145 226</b>	<b>114 093</b>	<b>113 337</b>
	<b>w</b>	<b>688 002</b>	<b>8 000</b>	<b>105 787</b>	<b>145 036</b>	<b>116 998</b>	<b>312 158</b>
	<b>i</b>	<b>1 386 546</b>	<b>22 379</b>	<b>417 275</b>	<b>290 262</b>	<b>231 091</b>	<b>425 495</b>

Beschäftigte am Wohnort						Pendler- saldo	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	
insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe	Unter- nehmens- dienst- leister	Öffentliche und private Dienstleister		m = männlich w = weiblich i = insgesamt	
80 862	180	23 633	18 865	21 338	16 846	17 231	m	Leipzig, Stadt
83 510	153	6 702	18 232	20 718	37 703	24 106	w	
164 372	333	30 335	37 097	42 056	54 549	41 337	i	
49 014	1 226	21 540	10 889	8 550	6 809	-13 493	m	Leipzig
47 617	683	6 269	10 287	8 537	21 838	-14 569	w	
96 631	1 909	27 809	21 176	17 087	28 647	-28 062	i	
39 510	1 633	16 864	10 009	5 760	5 244	-5 379	m	Nordsachsen
36 496	918	5 079	8 478	5 744	16 275	-6 612	w	
76 006	2 551	21 943	18 487	11 504	21 519	-11 991	i	
<b>169 386</b>	<b>3 039</b>	<b>62 037</b>	<b>39 763</b>	<b>35 648</b>	<b>28 899</b>	<b>-1 641</b>	<b>m</b>	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>167 623</b>	<b>1 754</b>	<b>18 050</b>	<b>36 997</b>	<b>34 999</b>	<b>75 816</b>	<b>2 925</b>	<b>w</b>	<b>Leipzig</b>
<b>337 009</b>	<b>4 793</b>	<b>80 087</b>	<b>76 760</b>	<b>70 647</b>	<b>104 715</b>	<b>1 284</b>	<b>i</b>	
<b>737 054</b>	<b>14 456</b>	<b>330 133</b>	<b>155 106</b>	<b>122 380</b>	<b>114 960</b>	<b>-38 510</b>	<b>m</b>	<b>Sachsen</b>
<b>695 191</b>	<b>8 005</b>	<b>107 654</b>	<b>148 118</b>	<b>117 071</b>	<b>314 314</b>	<b>-7 189</b>	<b>w</b>	
<b>1 432 245</b>	<b>22 461</b>	<b>437 787</b>	<b>303 224</b>	<b>239 451</b>	<b>429 274</b>	<b>-45 699</b>	<b>i</b>	

**11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen am  
30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht  
und Lage des Wohnortes**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Einpendler über die jeweilige Gebietsgrenze		anderer Kreis bzw. Direktionsbezirk im Freistaat Sachsen	
			Personen	%	Personen	%
			Chemnitz, Stadt	m	51 960	26 103
	w	52 792	21 831	41,4	20 236	92,7
	i	104 752	47 934	45,8	43 518	90,8
Erzgebirgskreis	m	54 285	7 670	14,1	6 804	88,7
	w	51 380	5 018	9,8	4 462	88,9
	i	105 665	12 688	12,0	11 266	88,8
Mittelsachsen	m	53 825	13 331	24,8	11 636	87,3
	w	49 066	8 694	17,7	8 025	92,3
	i	102 891	22 025	21,4	19 661	89,3
Vogtlandkreis	m	37 992	6 349	16,7	3 495	55,0
	w	37 841	4 113	10,9	2 350	57,1
	i	75 833	10 462	13,8	5 845	55,9
Zwickau	m	60 849	17 585	28,9	13 568	77,2
	w	53 810	10 739	20,0	7 977	74,3
	i	114 659	28 324	24,7	21 545	76,1
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>m</b>	<b>258 911</b>	<b>22 109</b>	<b>8,5</b>	<b>9 856</b>	<b>44,6</b>
	<b>w</b>	<b>244 889</b>	<b>13 746</b>	<b>5,6</b>	<b>6 401</b>	<b>46,6</b>
	<b>i</b>	<b>503 800</b>	<b>35 855</b>	<b>7,1</b>	<b>16 257</b>	<b>45,3</b>
Dresden, Stadt	m	105 401	43 289	41,1	36 351	84,0
	w	113 358	40 303	35,6	36 911	91,6
	i	218 759	83 592	38,2	73 262	87,6
Bautzen	m	50 510	12 673	25,1	10 023	79,1
	w	47 610	7 593	15,9	6 207	81,7
	i	98 120	20 266	20,7	16 230	80,1
Görlitz	m	37 174	4 347	11,7	2 985	68,7
	w	39 118	3 237	8,3	2 500	77,2
	i	76 292	7 584	9,9	5 485	72,3
Meißen	m	44 543	15 202	34,1	12 141	79,9
	w	37 606	8 657	23,0	7 234	83,6
	i	82 149	23 859	29,0	19 375	81,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	34 260	9 629	28,1	8 651	89,8
	w	34 873	6 950	19,9	6 597	94,9
	i	69 133	16 579	24,0	15 248	92,0
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>m</b>	<b>271 888</b>	<b>26 650</b>	<b>9,8</b>	<b>11 661</b>	<b>43,8</b>
	<b>w</b>	<b>272 565</b>	<b>17 360</b>	<b>6,4</b>	<b>10 069</b>	<b>58,0</b>
	<b>i</b>	<b>544 453</b>	<b>44 010</b>	<b>8,1</b>	<b>21 730</b>	<b>49,4</b>



Wohnort								Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	
neue Länder (ohne Berlin)		Berlin		alte Länder (ohne Berlin)		Ausland		m = männlich	
Personen	%	Personen	%	Personen	%	Personen	%	w = weiblich	
								i = insgesamt	
1 970	7,5	192	0,7	644	2,5	10	0,0	m	Chemnitz, Stadt
1 005	4,6	78	0,4	502	2,3	3	0,0	w	
2 975	6,2	270	0,6	1 146	2,4	13	0,0	i	
509	6,6	54	0,7	287	3,7	12	0,2	m	Erzgebirgskreis
298	5,9	53	1,1	193	3,8	6	0,1	w	
807	6,4	107	0,8	480	3,8	18	0,1	i	
1 154	8,7	79	0,6	435	3,3	21	0,2	m	Mittelsachsen
494	5,7	39	0,4	125	1,4	4	0,0	w	
1 648	7,5	118	0,5	560	2,5	25	0,1	i	
1 914	30,1	35	0,6	809	12,7	95	1,5	m	Vogtlandkreis
1 291	31,4	20	0,5	438	10,6	13	0,3	w	
3 205	30,6	55	0,5	1 247	11,9	108	1,0	i	
3 273	18,6	72	0,4	654	3,7	14	0,1	m	Zwickau
1 769	16,5	55	0,5	927	8,6	6	0,1	w	
5 042	17,8	127	0,4	1 581	5,6	20	0,1	i	
<b>8 820</b>	<b>39,9</b>	<b>432</b>	<b>2,0</b>	<b>2 829</b>	<b>12,8</b>	<b>152</b>	<b>0,7</b>	<b>m</b>	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>4 857</b>	<b>35,3</b>	<b>245</b>	<b>1,8</b>	<b>2 185</b>	<b>15,9</b>	<b>32</b>	<b>0,2</b>	<b>w</b>	<b>Chemnitz</b>
<b>13 677</b>	<b>38,1</b>	<b>677</b>	<b>1,9</b>	<b>5 014</b>	<b>14,0</b>	<b>184</b>	<b>0,5</b>	<b>i</b>	
4 686	10,8	730	1,7	1 466	3,4	51	0,1	m	Dresden, Stadt
2 194	5,4	409	1,0	755	1,9	18	0,0	w	
6 880	8,2	1 139	1,4	2 221	2,7	69	0,1	i	
2 076	16,4	117	0,9	441	3,5	.	.	m	Bautzen
1 142	15,0	69	0,9	162	2,1	.	.	w	
3 218	15,9	186	0,9	603	3,0	22	0,1	i	
918	21,1	77	1,8	241	5,5	120	2,8	m	Görlitz
482	14,9	42	1,3	118	3,6	87	2,7	w	
1 400	18,5	119	1,6	359	4,7	207	2,7	i	
2 598	17,1	98	0,6	337	2,2	.	.	m	Meißen
1 255	14,5	46	0,5	119	1,4	.	.	w	
3 853	16,1	144	0,6	456	1,9	23	0,1	i	
627	6,5	58	0,6	262	2,7	28	0,3	m	Sächsische Schweiz-
196	2,8	31	0,4	88	1,3	37	0,5	w	Osterzgebirge
823	5,0	89	0,5	350	2,1	65	0,4	i	
<b>10 905</b>	<b>40,9</b>	<b>1 080</b>	<b>4,1</b>	<b>2 747</b>	<b>10,3</b>	<b>235</b>	<b>0,9</b>	<b>m</b>	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>5 269</b>	<b>30,4</b>	<b>597</b>	<b>3,4</b>	<b>1 242</b>	<b>7,2</b>	<b>151</b>	<b>0,9</b>	<b>w</b>	<b>Dresden</b>
<b>16 174</b>	<b>36,8</b>	<b>1 677</b>	<b>3,8</b>	<b>3 989</b>	<b>9,1</b>	<b>386</b>	<b>0,9</b>	<b>i</b>	

Noch: 11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort im Freistaat Sachsen am  
30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht  
und Lage des Wohnortes

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Einpendler über die jeweilige Gebietsgrenze		anderer Kreis bzw. Direktionsbezirk im Freistaat Sachsen	
			Personen	%	Personen	%
			Leipzig, Stadt	m	98 093	43 551
	w	107 616	40 325	37,5	29 177	72,4
	i	205 709	83 876	40,8	55 506	66,2
Leipzig	m	35 521	13 154	37,0	9 461	71,9
	w	33 048	8 292	25,1	6 409	77,3
	i	68 569	21 446	31,3	15 870	74,0
Nordsachsen	m	34 131	13 304	39,0	8 280	62,2
	w	29 884	8 122	27,2	5 440	67,0
	i	64 015	21 426	33,5	13 720	64,0
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>m</b>	<b>167 745</b>	<b>35 226</b>	<b>21,0</b>	<b>9 287</b>	<b>26,4</b>
	<b>w</b>	<b>170 548</b>	<b>22 624</b>	<b>13,3</b>	<b>6 911</b>	<b>30,5</b>
	<b>i</b>	<b>338 293</b>	<b>57 850</b>	<b>17,1</b>	<b>16 198</b>	<b>28,0</b>
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>698 544</b>	<b>53 181</b>	<b>7,6</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
	<b>w</b>	<b>688 002</b>	<b>30 349</b>	<b>4,4</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
	<b>i</b>	<b>1 386 546</b>	<b>83 530</b>	<b>6,0</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

Wohnort								Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	
neue Länder (ohne Berlin)		Berlin		alte Länder (ohne Berlin)		Ausland			
Personen	%	Personen	%	Personen	%	Personen	%	m = männlich	
								w = weiblich	
								i = insgesamt	
14 100	32,4	1 036	2,4	2 041	4,7	31	0,1	m	Leipzig, Stadt
9 699	24,1	540	1,3	885	2,2	14	0,0	w	
23 799	28,4	1 576	1,9	2 926	3,5	45	0,1	i	
3 217	24,5	62	0,5	365	2,8	.	.	m	Leipzig
1 725	20,8	26	0,3	124	1,5	.	.	w	
4 942	23,0	88	0,4	489	2,3	45	0,2	i	
4 448	33,4	136	1,0	413	3,1	.	.	m	Nordsachsen
2 515	31,0	45	0,6	112	1,4	.	.	w	
6 963	32,5	181	0,8	525	2,5	27	0,1	i	
<b>21 765</b>	<b>61,8</b>	<b>1 234</b>	<b>3,5</b>	<b>2 819</b>	<b>8,0</b>	<b>94</b>	<b>0,3</b>	m	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>13 939</b>	<b>61,6</b>	<b>611</b>	<b>2,7</b>	<b>1 121</b>	<b>5,0</b>	<b>23</b>	<b>0,1</b>	w	<b>Leipzig</b>
<b>35 704</b>	<b>61,7</b>	<b>1 845</b>	<b>3,2</b>	<b>3 940</b>	<b>6,8</b>	<b>117</b>	<b>0,2</b>	i	
<b>41 490</b>	<b>78,0</b>	<b>2 746</b>	<b>5,2</b>	<b>8 395</b>	<b>15,8</b>	<b>481</b>	<b>0,9</b>	m	<b>Sachsen</b>
<b>24 065</b>	<b>79,3</b>	<b>1 453</b>	<b>4,8</b>	<b>4 548</b>	<b>15,0</b>	<b>206</b>	<b>0,7</b>	w	
<b>65 555</b>	<b>78,5</b>	<b>4 199</b>	<b>5,0</b>	<b>12 943</b>	<b>15,5</b>	<b>687</b>	<b>0,8</b>	i	

**12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen am  
30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht  
und Lage des Arbeitsortes**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Auspendler über die jeweilige Gebietsgrenze		anderer Kreis bzw. Direktionsbezirk im Freistaat Sachsen	
			Personen	%	Personen	%
			Chemnitz, Stadt	m	40 469	14 612
	w	39 696	8 735	22,0	7 145	81,8
	i	80 165	23 347	29,1	17 987	77,0
Erzgebirgskreis	m	69 902	23 287	33,3	16 851	72,4
	w	60 436	14 074	23,3	12 482	88,7
	i	130 338	37 361	28,7	29 333	78,5
Mittelsachsen	m	63 138	22 644	35,9	17 148	75,7
	w	56 029	15 657	27,9	13 964	89,2
	i	119 167	38 301	32,1	31 112	81,2
Vogtlandkreis	m	44 527	12 884	28,9	4 578	35,5
	w	41 429	7 701	18,6	3 427	44,5
	i	85 956	20 585	23,9	8 005	38,9
Zwickau	m	62 677	19 413	31,0	12 193	62,8
	w	56 055	12 984	23,2	10 108	77,8
	i	118 732	32 397	27,3	22 301	68,8
<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>m</b>	<b>280 713</b>	<b>43 911</b>	<b>15,6</b>	<b>12 683</b>	<b>28,9</b>
	<b>w</b>	<b>253 645</b>	<b>22 502</b>	<b>8,9</b>	<b>10 477</b>	<b>46,6</b>
	<b>i</b>	<b>534 358</b>	<b>66 413</b>	<b>12,4</b>	<b>23 160</b>	<b>34,9</b>
Dresden, Stadt	m	88 236	26 124	29,6	18 386	70,4
	w	89 721	16 666	18,6	12 974	77,8
	i	177 957	42 790	24,0	31 360	73,3
Bautzen	m	60 494	22 657	37,5	13 725	60,6
	w	54 455	14 438	26,5	11 141	77,2
	i	114 949	37 095	32,3	24 866	67,0
Görlitz	m	45 777	12 950	28,3	6 673	51,5
	w	41 858	5 977	14,3	3 850	64,4
	i	87 635	18 927	21,6	10 523	55,6
Meißen	m	47 062	17 721	37,7	12 886	72,7
	w	43 050	14 101	32,8	12 299	87,2
	i	90 112	31 822	35,3	25 185	79,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	45 386	20 755	45,7	17 115	82,5
	w	44 839	16 916	37,7	15 771	93,2
	i	90 225	37 671	41,8	32 886	87,3
<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>m</b>	<b>286 955</b>	<b>41 717</b>	<b>14,5</b>	<b>10 295</b>	<b>24,7</b>
	<b>w</b>	<b>273 923</b>	<b>18 718</b>	<b>6,8</b>	<b>6 655</b>	<b>35,6</b>
	<b>i</b>	<b>560 878</b>	<b>60 435</b>	<b>10,8</b>	<b>16 950</b>	<b>28,0</b>

Arbeitsort						Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	
neue Länder (ohne Berlin)		Berlin		alte Länder (ohne Berlin)			
Personen	%	Personen	%	Personen	%	m = männlich w = weiblich i = insgesamt	
942	6,4	230	1,6	2 598	17,8	m	Chemnitz, Stadt
488	5,6	130	1,5	972	11,1	w	
1 430	6,1	360	1,5	3 570	15,3	i	
1 234	5,3	188	0,8	5 014	21,5	m	Erzgebirgskreis
415	2,9	78	0,6	1 099	7,8	w	
1 649	4,4	266	0,7	6 113	16,4	i	
1 321	5,8	263	1,2	3 912	17,3	m	Mittelsachsen
514	3,3	160	1,0	1 019	6,5	w	
1 835	4,8	423	1,1	4 931	12,9	i	
1 869	14,5	123	1,0	6 314	49,0	m	Vogtlandkreis
1 306	17,0	67	0,9	2 901	37,7	w	
3 175	15,4	190	0,9	9 215	44,8	i	
2 751	14,2	226	1,2	4 243	21,9	m	Zwickau
1 491	11,5	106	0,8	1 279	9,9	w	
4 242	13,1	332	1,0	5 522	17,0	i	
<b>8 117</b>	<b>18,5</b>	<b>1 030</b>	<b>2,3</b>	<b>22 081</b>	<b>50,3</b>	<b>m</b>	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>4 214</b>	<b>18,7</b>	<b>541</b>	<b>2,4</b>	<b>7 270</b>	<b>32,3</b>	<b>w</b>	<b>Chemnitz</b>
<b>12 331</b>	<b>18,6</b>	<b>1 571</b>	<b>2,4</b>	<b>29 351</b>	<b>44,2</b>	<b>i</b>	
2 018	7,7	776	3,0	4 944	18,9	m	Dresden, Stadt
1 188	7,1	493	3,0	2 011	12,1	w	
3 206	7,5	1 269	3,0	6 955	16,3	i	
4 594	20,3	495	2,2	3 843	17,0	m	Bautzen
1 993	13,8	254	1,8	1 050	7,3	w	
6 587	17,8	749	2,0	4 893	13,2	i	
2 578	19,9	376	2,9	3 323	25,7	m	Görlitz
1 124	18,8	160	2,7	843	14,1	w	
3 702	19,6	536	2,8	4 166	22,0	i	
1 699	9,6	281	1,6	2 855	16,1	m	Meißen
852	6,0	173	1,2	777	5,5	w	
2 551	8,0	454	1,4	3 632	11,4	i	
795	3,8	228	1,1	2 617	12,6	m	Sächsische Schweiz-
295	1,7	136	0,8	714	4,2	w	Osterzgebirge
1 090	2,9	364	1,0	3 331	8,8	i	
<b>11 684</b>	<b>28,0</b>	<b>2 156</b>	<b>5,2</b>	<b>17 582</b>	<b>42,1</b>	<b>m</b>	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>5 452</b>	<b>29,1</b>	<b>1 216</b>	<b>6,5</b>	<b>5 395</b>	<b>28,8</b>	<b>w</b>	<b>Dresden</b>
<b>17 136</b>	<b>28,4</b>	<b>3 372</b>	<b>5,6</b>	<b>22 977</b>	<b>38,0</b>	<b>i</b>	

Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort im Freistaat Sachsen am  
30. Juni 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht  
und Lage des Arbeitsortes

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Auspendler über die jeweilige Gebietsgrenze		anderer Kreis bzw. Direktionsbezirk im Freistaat Sachsen	
			Personen	%	Personen	%
			Leipzig, Stadt	m	80 862	26 320
	w	83 510	16 219	19,4	9 125	56,3
	i	164 372	42 539	25,9	21 935	51,6
Leipzig	m	49 014	26 647	54,4	18 204	68,3
	w	47 617	22 861	48,0	19 691	86,1
	i	96 631	49 508	51,2	37 895	76,5
Nordsachsen	m	39 510	18 683	47,3	11 595	62,1
	w	36 496	14 734	40,4	11 548	78,4
	i	76 006	33 417	44,0	23 143	69,3
<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>m</b>	<b>169 386</b>	<b>36 867</b>	<b>21,8</b>	<b>7 826</b>	<b>21,2</b>
	<b>w</b>	<b>167 623</b>	<b>19 699</b>	<b>11,8</b>	<b>6 249</b>	<b>31,7</b>
	<b>i</b>	<b>337 009</b>	<b>56 566</b>	<b>16,8</b>	<b>14 075</b>	<b>24,9</b>
<b>Sachsen</b>	<b>m</b>	<b>737 054</b>	<b>91 691</b>	<b>12,4</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
	<b>w</b>	<b>695 191</b>	<b>37 538</b>	<b>5,4</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
	<b>i</b>	<b>1 432 245</b>	<b>129 229</b>	<b>9,0</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

Arbeitsort						Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	m = männlich w = weiblich i = insgesamt
neue Länder (ohne Berlin)		Berlin		alte Länder (ohne Berlin)			
Personen	%	Personen	%	Personen	%		
6 497	24,7	992	3,8	6 021	22,9	m	Leipzig, Stadt
3 851	23,7	597	3,7	2 646	16,3	w	
10 348	24,3	1 589	3,7	8 667	20,4	i	
4 080	15,3	357	1,3	4 006	15,0	m	Leipzig
1 953	8,5	177	0,8	1 040	4,5	w	
6 033	12,2	534	1,1	5 046	10,2	i	
3 589	19,2	301	1,6	3 198	17,1	m	Nordsachsen
2 246	15,2	136	0,9	804	5,5	w	
5 835	17,5	437	1,3	4 002	12,0	i	
<b>14 166</b>	<b>38,4</b>	<b>1 650</b>	<b>4,5</b>	<b>13 225</b>	<b>35,9</b>	m	<b>Direktionsbezirk</b>
<b>8 050</b>	<b>40,9</b>	<b>910</b>	<b>4,6</b>	<b>4 490</b>	<b>22,8</b>	w	<b>Leipzig</b>
<b>22 216</b>	<b>39,3</b>	<b>2 560</b>	<b>4,5</b>	<b>17 715</b>	<b>31,3</b>	i	
<b>33 967</b>	<b>37,0</b>	<b>4 836</b>	<b>5,3</b>	<b>52 888</b>	<b>57,7</b>	m	<b>Sachsen</b>
<b>17 716</b>	<b>47,2</b>	<b>2 667</b>	<b>7,1</b>	<b>17 155</b>	<b>45,7</b>	w	
<b>51 683</b>	<b>40,0</b>	<b>7 503</b>	<b>5,8</b>	<b>70 043</b>	<b>54,2</b>	i	

**13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeits- und Wohnort in unterschiedlichen Kreisfreien Städten und Landkreisen (Pendler innerhalb des Landes) im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009**

Arbeitsort \ Wohnort	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgs-kreis	Mittel-sachsen	Vogtland-kreis	Zwickau	Direktions-bezirk Chemnitz
Chemnitz, Stadt	x	13 783	13 830	1 067	10 156	<b>38 836</b>
Erzgebirgskreis	3 735	x	2 175	1 022	3 421	<b>10 353</b>
Mittelsachsen	5 115	3 459	x	201	2 391	<b>11 166</b>
Vogtlandkreis	261	1 729	190	x	3 144	<b>5 324</b>
Zwickau	5 347	7 256	3 100	4 196	x	<b>19 899</b>
<b>Direktionsbezirk Chemnitz<sup>1)</sup></b>	<b>14 458</b>	<b>26 227</b>	<b>19 295</b>	<b>6 486</b>	<b>19 112</b>	<b>85 578</b>
Dresden, Stadt	1 716	1 628	3 563	757	1 377	<b>9 041</b>
Bautzen	159	108	216	60	176	<b>719</b>
Görlitz	20	72	71	19	21	<b>203</b>
Meißen	222	219	2 235	82	182	<b>2 940</b>
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	115	187	1 065	50	105	<b>1 522</b>
<b>Direktionsbezirk Dresden<sup>1)</sup></b>	<b>2 232</b>	<b>2 214</b>	<b>7 150</b>	<b>968</b>	<b>1 861</b>	<b>14 425</b>
Leipzig, Stadt	1 107	706	1 973	463	1 056	<b>5 305</b>
Leipzig	115	109	1 774	44	151	<b>2 193</b>
Nordsachsen	75	77	920	44	121	<b>1 237</b>
<b>Direktionsbezirk Leipzig<sup>1)</sup></b>	<b>1 297</b>	<b>892</b>	<b>4 667</b>	<b>551</b>	<b>1 328</b>	<b>8 735</b>
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>17 987</b>	<b>29 333</b>	<b>31 112</b>	<b>8 005</b>	<b>22 301</b>	<b>108 738</b>

1) Summe der jeweiligen Kreisfreien Städte und Landkreise



Dresden, Stadt	Bautzen	Görlitz	Meißen	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	Direktions- bezirk Dresden	Wohnort Arbeitsort
1 315	496	195	413	563	<b>2 982</b>	Chemnitz, Stadt
207	85	104	106	233	<b>735</b>	Erzgebirgskreis
1 378	274	127	1 555	1 309	<b>4 643</b>	Mittelsachsen
115	65	39	50	70	<b>339</b>	Vogtlandkreis
328	152	85	112	111	<b>788</b>	Zwickau
<b>3 343</b>	<b>1 072</b>	<b>550</b>	<b>2 236</b>	<b>2 286</b>	<b>9 487</b>	<b>Direktionsbezirk Chemnitz<sup>1)</sup></b>
x	14 316	2 982	17 564	24 941	<b>59 803</b>	Dresden, Stadt
5 842	x	5 613	1 619	2 163	<b>15 237</b>	Bautzen
503	4 302	x	122	181	<b>5 108</b>	Görlitz
9 665	1 970	391	x	2 352	<b>14 378</b>	Meißen
9 337	2 089	294	1 624	x	<b>13 344</b>	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
<b>25 347</b>	<b>22 677</b>	<b>9 280</b>	<b>20 929</b>	<b>29 637</b>	<b>107 870</b>	<b>Direktionsbezirk Dresden<sup>1)</sup></b>
2 308	778	527	983	634	<b>5 230</b>	Leipzig, Stadt
132	91	62	185	97	<b>567</b>	Leipzig
230	248	104	852	232	<b>1 666</b>	Nordsachsen
<b>2 670</b>	<b>1 117</b>	<b>693</b>	<b>2 020</b>	<b>963</b>	<b>7 463</b>	<b>Direktionsbezirk Leipzig<sup>1)</sup></b>
<b>31 360</b>	<b>24 866</b>	<b>10 523</b>	<b>25 185</b>	<b>32 886</b>	<b>124 820</b>	<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>

Noch: 13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeits- und Wohnort in unterschiedlichen Kreisfreien Städten und Landkreisen (Pendler innerhalb des Landes) im Freistaat Sachsen am 30. Juni 2009

Wohnort Arbeitsort	Leipzig, Stadt	Leipzig	Nord- sachsen	Direktions- bezirk Leipzig	Sachsen
Chemnitz, Stadt	763	697	240	1 700	43 518
Erzgebirgskreis	82	57	39	178	11 266
Mittelsachsen	532	2 166	1 154	3 852	19 661
Vogtlandkreis	87	65	30	182	5 845
Zwickau	413	335	110	858	21 545
<b>Direktionsbezirk Chemnitz<sup>1)</sup></b>	<b>1 877</b>	<b>3 320</b>	<b>1 573</b>	<b>6 770</b>	<b>101 835</b>
Dresden, Stadt	2 237	1 177	1 004	4 418	73 262
Bautzen	120	79	75	274	16 230
Görlitz	81	57	36	174	5 485
Meißen	292	302	1 463	2 057	19 375
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	175	119	88	382	15 248
<b>Direktionsbezirk Dresden<sup>1)</sup></b>	<b>2 905</b>	<b>1 734</b>	<b>2 666</b>	<b>7 305</b>	<b>129 600</b>
Leipzig, Stadt	x	29 216	15 755	44 971	55 506
Leipzig	9 961	x	3 149	13 110	15 870
Nordsachsen	7 192	3 625	x	10 817	13 720
<b>Direktionsbezirk Leipzig<sup>1)</sup></b>	<b>17 153</b>	<b>32 841</b>	<b>18 904</b>	<b>68 898</b>	<b>85 096</b>
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>21 935</b>	<b>37 895</b>	<b>23 143</b>	<b>82 973</b>	<b>316 531</b>

1) Summe der jeweiligen Kreisfreien Städte und Landkreise



**Herausgeber:**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz  
Telefon: +49 3578 33-1424  
Fax: +49 3578 33-1598  
E-Mail: [vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)  
[www.statistik.sachsen.de/shop](http://www.statistik.sachsen.de/shop)

**Redaktionsschluss:**

April 2010

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8670